

ERDING

URLAUBSREGION



erleben. entspannen. genießen



UNTERWEGS

INHALTSVERZEICHNIS

ANREISE	4
VERANSTALTUNGEN	6

SEHENSWERTES & KULTUR

HISTORISCHE ALTSTÄDTE & ORTSKERNE	10
PARKS	12
FÜHRUNGEN	16
MUSEEN	20
SCHLÖSSER	26
BESONDERE KIRCHEN	30
THEATER, KABARETT, KONZERTE & KINO	40
HERAUSRAGENDE VERANSTALTUNGEN	42

BRAUCHTUM & TRADITION

MÄRKTE	48
FASCHING	54
MAIBAUM-AUFSTELLEN	58
VOLKSFESTE	60

SPORT & ERHOLUNG

RADFAHREN & E-BIKE	64
WANDERN	68
WASSERSPAß & WELLNESS	70
BALLSPORT	76
WINTERSPORT	80
WEITERE FREIZEITMÖGLICHKEITEN	82
SPORTLICHE EVENTS	86

AUSFLUGSMÖGLICHKEITEN IN DER UMGEBUNG	88
BROSCHÜREN IM ÜBERBLICK	89
IMPRESSUM	90



*Liebe Gäste, liebe Bürgerinnen
und Bürger,*

im Landkreis Erding gibt es einiges zu entdecken und zu erleben: Über Sehenswertes und Kultur, Brauchtum und Tradition bis hin zu Sport und Erholung spannt sich der Bogen.

Erholungssuchende schätzen das ausgedehnte Rad- und Wandernetz mit seinen zahlreichen ausgeschilderten Touren. Die verschiedensten Freizeiteinrichtungen bieten Abwechslung für Jung und Alt, sportlich Ambitionierte finden hier alles, was das Sportlerherz begehrt. Interessante Stunden kann man zudem in den Museen im Landkreis verbringen.

Die vielen Schlösser, die Kirchen als Ausdruck der bayerischen Frömmigkeit, die stillen Winkel wunderbarer Natur und bei Föhn am Horizont die Silhouette der Alpenkette – der Landkreis Erding ist einfach schön.

Gäste und Einheimische feiern gemeinsam bei zahlreichen Brauchtumsveranstaltungen oder genießen kulturelle Höhepunkte bei Konzerten oder Theateraufführungen im ganzen Landkreis.

Der Landkreis Erding bietet also beste Voraussetzungen sowohl für die Freizeitgestaltung seiner Bürger als auch für einen erholsamen und erlebnisreichen Urlaub im Herzen Oberbayerns.

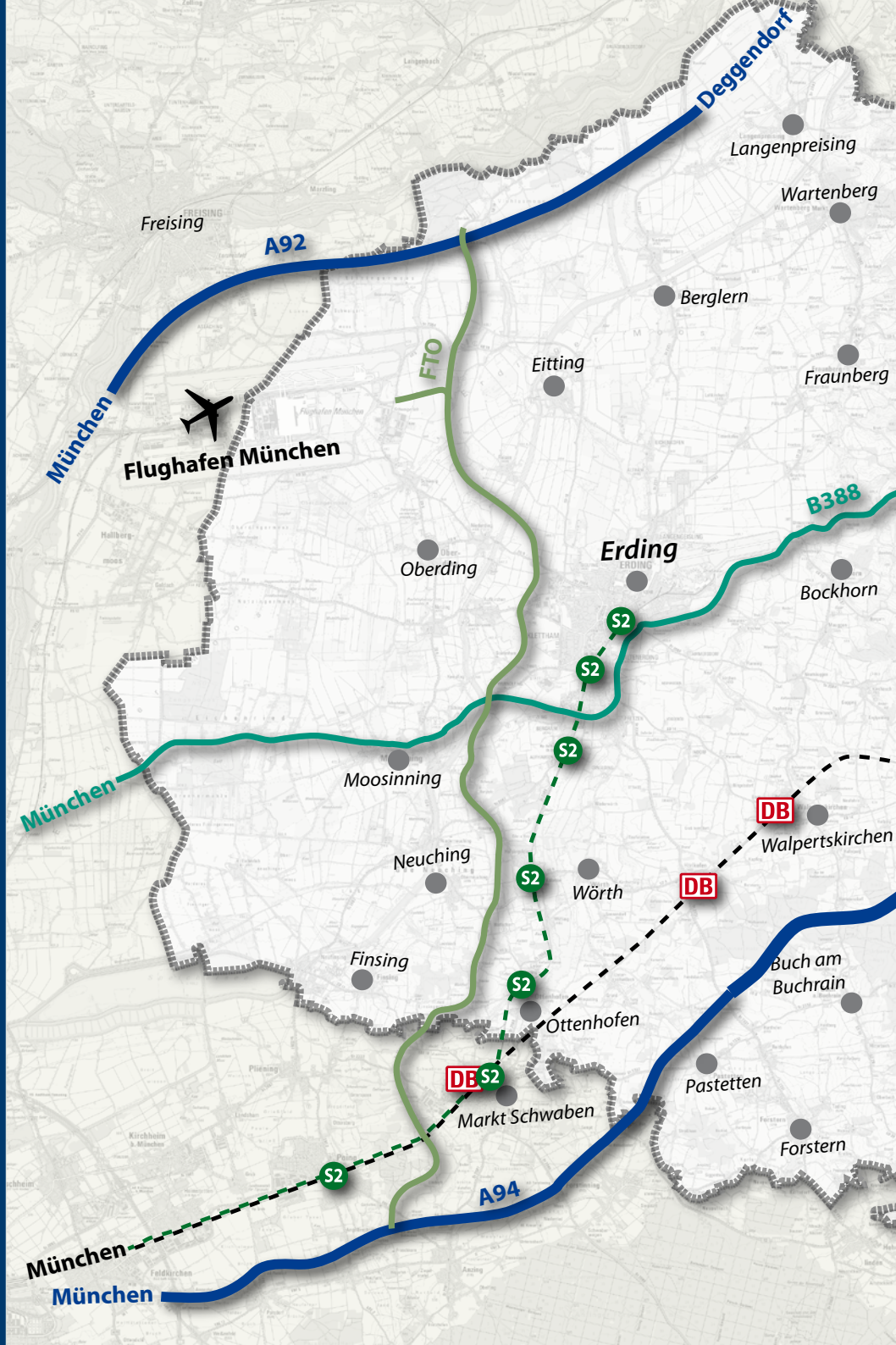
Das alles bietet der Landkreis Erding – und noch vieles mehr!

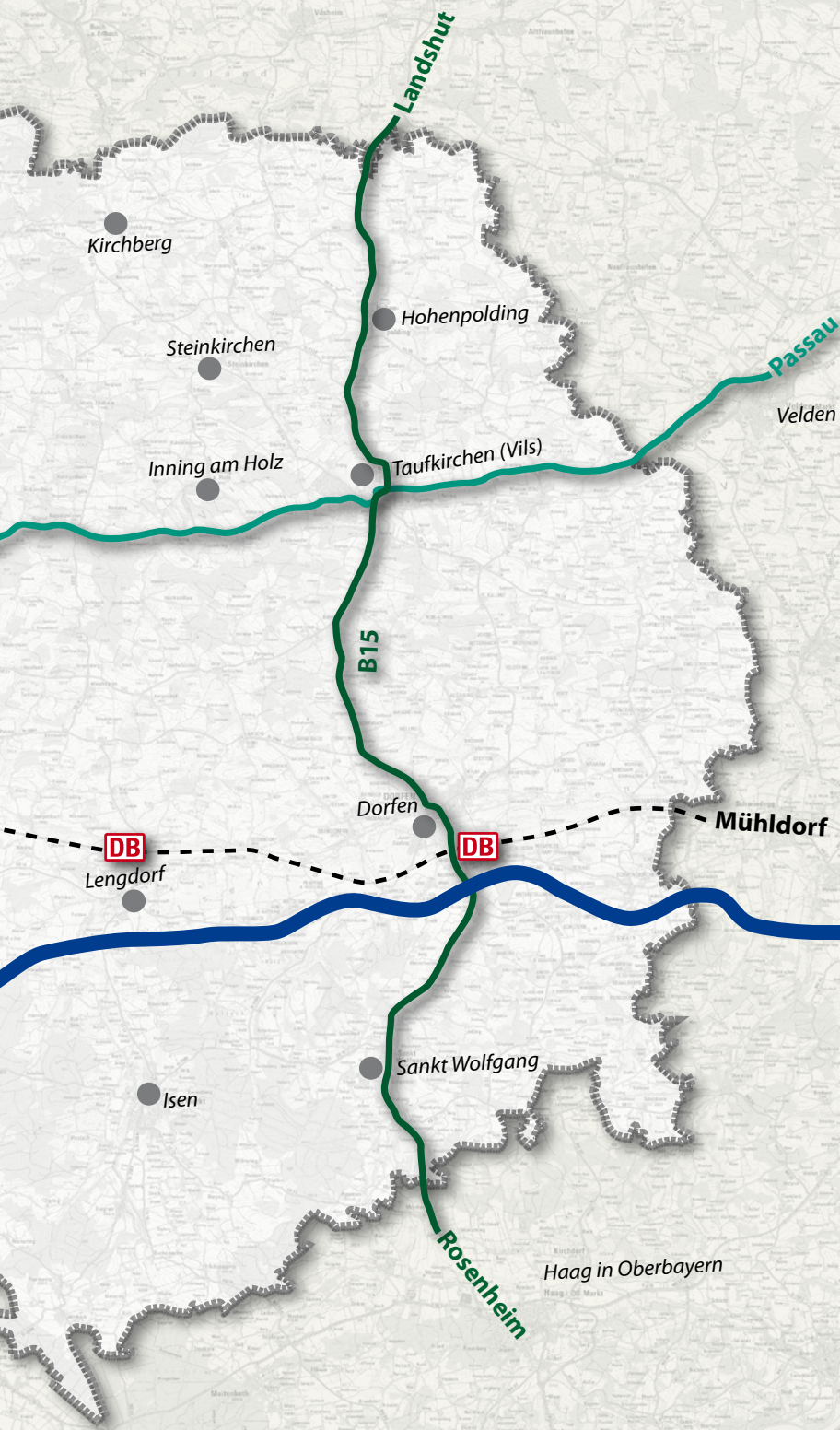
Ihr Landrat Martin Bayerstorfer

Anreise

Ihr Weg zu uns

Ob mit dem Flugzeug,
der Bahn oder mit dem
Auto – Unser Landkreis
Erding ist dank der zentra-
len Lage vor den Toren
der Landeshauptstadt
München sowie einer
hervorragenden
Verkehrsanbindung
auf allen Wegen
schnell und einfach
erreichbar:





Mit dem Auto

Über die Autobahnen A92 oder A94 und die Bundesstraßen B15 und B388.

Mit dem Flugzeug

Im Nordwesten des Landkreises Erding liegt der Flughafen München. Die Regionalbuslinie 512 fährt direkt vom Flughafen aus mit Halt in Schwaig, Oberding und Niederding, Notzing und Aufkirchen nach Erding.

Mit dem Zug

Mit der Linie KBS 940 München-Mühldorf der Deutschen Bahn mit Halt in Hörlkofen, Walpertskirchen, Thann-Matzbach und Dorfen.

Mit dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)

Mit der S-Bahn-Linie S2 Petershausen-München-Erding mit Halt in Ottenhofen, St. Koloman, Aufhausen, Altenerding und Erding.

Die einzelnen Orte im Landkreis Erding verbinden die Regionalbuslinien und innerhalb der Stadt Erding verkehrt ein Stadtbus.

Alle Verbindungen finden Sie unter www.mvv-muenchen.de oder über die kostenlose MVV-App!

Hinweis

über die einzelnen Veranstaltungen können Sie sich auf www.freizeitportal-erding.de oder www.erding-tourist.de informieren.

Januar

- **Neujahrsschwimmen Erding**
(1. Januar ab 18 Uhr) www.wasserwacht-erding.de
- **Dreikönigsschwimmen Erding**
(6. Januar) www.trisport-erding.de

Februar

- **Unsinniger Donnerstag** (ab 10 Uhr)
Hemadlenzen Dorfen www.dorfen.de/veranstaltungshoehepunkte/fasching-in-dorfen
- **Faschingssonntag** (ab 13 Uhr)
Narrenschrane Erding www.narhalla-erding.de
- **Faschingsdienstag** (ab 13 Uhr)
Moosgeistertreiben Erding www.narhalla-erding.de
- **Faschingsdienstag:** Faschingstreiben Taufkirchen (Vils)
- **Faschingsdienstag:** Bettelhochzeit in Wartenberg
- **Schäfflertanz** (alle sieben)
in verschiedenen Orten des Landkreises Erding

Mai

- **Maibaumaufstellen**
in vielen Orten im Landkreis Erding (1. Mai)
- **Volksmusiktage Erding** (Ende Mai)

Juni

- **Holzlandvolksfest**
(Donnerstag vor Pfingsten bis Pfingstmontag)
www.holzlandvolksfest.de
- **Hunderennen Großköchlham**
Gemeinde Taufkirchen (Vils), Ortsteil Großköchlham
(Pfingstmontag) www.koechlham.de
- **Wartenberger Pfingstkriterium – Radrennen**
(Pfingstmontag) www.soli-wartenberg.de
- **Stadttriathlon Erding** (Mitte Juni)
www.stadttriathlon-erding.de
- **Fronleichnam – Oldtimer Wochenende**
im Heimatmuseum Thal (Donnerstag bis Sonntag)
www.oldtimerfreunde.gemeinde-kirchberg.de
- **Dorffest Sankt Wolfgang**
(Ende Juni, 5 Tage) www.st-wolfgang-ob.de
- **Volksfest Wartenberg**
(Ende Juni, 5 Tage) www.wartenberg.de
- **Landkreiswallfahrt nach Maria Thalheim**
(Sonntag vor „Peter und Paul“)
- **Fest der Internationalen Begegnung**
(Samstag Ende Juni)
- **Volksfest Isen**
(Ende Juni, 6 Tage) www.isener-volksfest.de

Juli

- **Altstadtfest Erding**
(Anfang Juli, Freitag und Samstag)
- **Lange-Zeile-Nachtkriterium Erding – Radrennen**
(Anfang Juli) www.tsv-erding-radsport.de
- **Marktplatzfest Dorfen** (Anfang Juli)
www.kultur-arbeitskreis-dorfen.de/Marktplatzfest
- **Jazz im Schloss**, Wasserschloss Taufkirchen (Vils)
(Anfang Juli, Freitag bis Sonntag) www.sovie-ev.de
- **Volksfest Taufkirchen (Vils)**
(Mitte Juli, 10 Tage) www.volksfest-taufkirchen.com
- **Sinnflut Festival in Erding**
(Ende Juli, 10 Tage) www.sinnflut.biz
- **Kellerfest in Grünbach**
(Ende Juli) www.trachtenverein-gruenbach.de

August

- **Volksfest in Dorfen**
(Mitte August, 10 Tage) www.volksfest-dorfen.de
- **Herbstfest Erding**
(Ende August, 10 Tage) www.herbstfest-erding.de

September

- **Stadtlauf Erding**
(Ende September) www.trisport-erding.de

Oktober

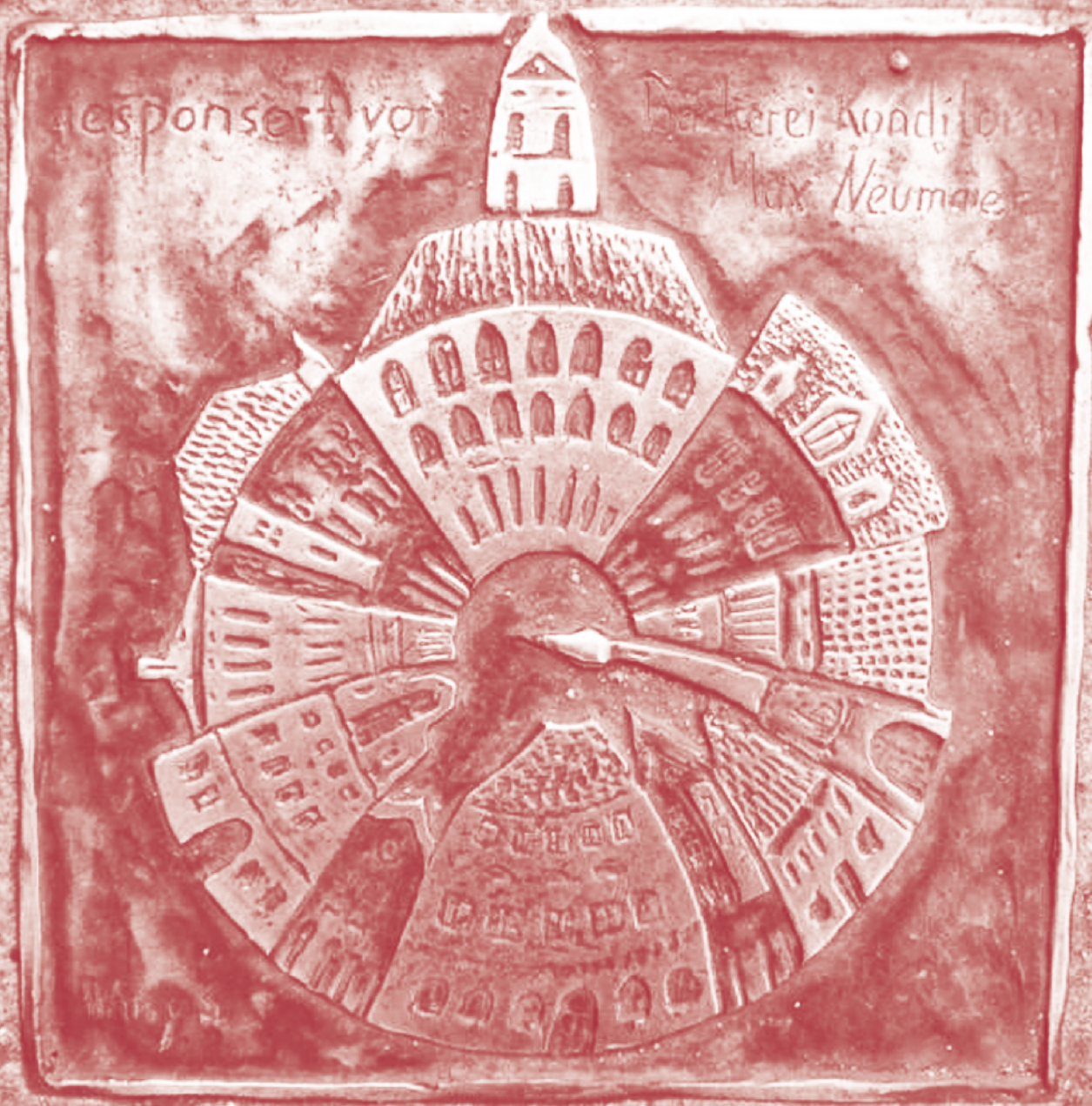
- **Orgelwoche Erding**
(Mitte Oktober, 9 Tage lang) www.pfarraecilienverein.de
- **Gartlertag St. Wolfgang** (3. Oktober) www.gbv-stw.de
- **Nacht der Blauen Wunder** (Ende Oktober Dorfen)

November

- **Jazztage Erding**
(Anfang November) www.erding.de
- **Leonhardiritt Preisendorf**
(Anfang November) www.leonhardiritt-preisendorf.de

Dezember

- **Christkindlmarkt Erding & Eiszeit**
(Freitag vor dem 1. Advent bis 23. Dezember)
www.ardeoweb.de
- **Schloss-Adventskalender**
Wasserschloss Taufkirchen (Vils)
(1. bis 24. Dezember täglich ab 18 Uhr,
Samstag und Sonntag ab 17 Uhr)
- **Turmblasen am Schrankenplatz in Erding**
(24. Dezember um 17 Uhr)
- **Weihnachts- und Wintermarkt Flughafen München**
(Mitte November bis 30. Dezember)
- **Weitere Christkindlmärkte in vielen
Gemeinden im Landkreis**



1. HISTORISCHE ALTSTÄDTE & ORTSKERNE	10
2. PARKS	12
3. FÜHRUNGEN	16
4. MUSEEN	20
5. SCHLÖSSER	26
6. BESONDERE KIRCHEN	30
7. THEATER, KABARETT, KONZERTE & KINO	40
8. HERAUSRAGENDE VERANSTALTUNGEN	42

SEHENSWERTES & KULTUR

HISTORISCHE ALTSTÄDTE & ORTSKERNE

Bis zurück in das 14. Jahrhundert reichen die historischen Wurzeln einzelner Baudenkmäler im Landkreis Erding. Lassen Sie sich auf eine kleine Zeitreise entführen durch die charmanten historischen Innenstädte von Erding und Dorfen und entdecken Sie die idyllische Liaison zwischen Natur, Geschichte und Moderne in den umliegenden Gemeinden.

Historische Altstadt Erding

Die Altstadt der 1228 gegründeten Herzogstadt Erding stammt weitgehend aus dem 17. Jahrhundert und wurde in den letzten Jahren liebevoll saniert. Überall finden sich Spuren der Stadtgeschichte. Das Zentrum der Altstadt bildet der Schrankenplatz mit dem Ährenbrunnen, der daran erinnert, dass Erding neben

der Landeshauptstadt München über Jahrhunderte einer der größten Umschlagplätze für landwirtschaftliche Erzeugnisse und damit eine wohlhabende Stadt war. In Sichtweite des Schrankenplatzes finden sich zwei Türme: Der Schöne Turm – das Wahrzeichen der Stadt – ist als einziges von ehemals vier Stadttoren erhalten

geblieben. Der im 14. Jahrhundert erbaute Stadtturm ist das älteste Gebäude der Stadt und dient der Stadtpfarrkirche St. Johann als Glockenturm.

Das Frauenkircherl am Schrankenplatz wird heute als Ausstellungsraum genutzt und der „Grafenstock“, die ehemalige Stadtresidenz der Grafen von Preysing, beherbergt heute das Rathaus. Sehenswert ist auch die spätgotische Heilig-Geist-Kirche direkt neben dem Schönen Turm, welche tagsüber geöffnet ist.

Zum historischen Stadtkern, der vor allem im Sommer ein fast mediterranes Flair vermittelt, zählen außerdem der Kleine Platz und die Flaniermeile Lange Zeile.



Lange Zeile Erding



Alte Erdinger Stadtmauer

Historische Altstadt Dorfen

Die ersten urkundlichen Erwähnungen des Marktes Dorfen an der Isen stammen aus dem Jahr 1270. Von Mitte des 15. bis Mitte des 18. Jahrhunderts war Dorfen durch das wundertätige Gnadenbild in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt ein bedeutender Marienwallfahrtsort.

Der mittelalterliche Kern der heutigen Stadt Dorfen ist großzügig angelegt. Auffällig ist die kreuzförmige Anordnung der vier Marktplätze: Kirchtorplatz, Marienplatz mit Mariensäule, Rathausplatz mit Hemadlenzenbrunnen und Unterer Markt.

Die aus der Zeit um 1230 stammende Anlage der Marktplätze wurde bis heute nicht verändert. Die Marktkirche St. Veit bildet das Zentrum der Marktplätze.

Von den einst vier Stadttoren sind mit dem Isener Tor, dem Kirchtor und dem Unteren Tor (auch Altöttinger Tor genannt) noch drei erhalten.

Die Dorfener Altstadt ist auch heute noch Standort zahlreicher Warenmärkte und vor allem der Untere Markt ist im Sommer Bühne für Feste und Veranstaltungen verschiedenster Art.



Marienplatz Dorfen

Historischer Ortskern Wartenberg

Die erste urkundliche Erwähnung Wartenbergs als Markt ist datiert im Jahr 1329. Wartenberg war jedoch bereits seit 1116/1117 Ursprungssitz der Wittelsbacher. Der Marktplatz mitten im Ort ist umrahmt von

bunten Gebäuden mit historischen Fassaden. Schon immer säumten Geschäfte den terrassierten Platz. Eine barocke Mariensäule befindet sich an zentraler Stelle auf dem Marktplatz.



Marktplatz Wartenberg

PARKS

In den liebevoll gepflegten Grünanlagen treffen sich Jung und Alt für einen Spaziergang, ein Gespräch, zum Spielen mit den Kindern oder zum Jogging und Walking.

Stadtpark Erding

In zentraler Innenstadtlage befindet sich der Stadtpark Erding. Natur, Tiere, Informationen, Kunstwerke, Laufstrecken und ein großes Spielangebot – der neu gestaltete Stadtpark Erding ist gesellschaftlicher Treffpunkt und hat eine ganze Menge zu bieten. An mehreren Standorten informieren den Besucher naturkundliche Tafeln über typische oder interessante Pflanzen und Tiere.

Besonders beliebt sind im Stadtpark auch das Tiergehege, der Streichelzoo und die Vogelvolieren. Den Mittelpunkt des Parks bildet der große Abenteuerspielplatz „Weniadunum“, welcher einem Keltendorf nachempfunden ist. Informationstafeln berichten hier über das keltische Leben und über einen Zeitstrahl können sich Kinder und Jugendliche gedanklich in die Keltenzeit begeben.



Abenteuerspielplatz „Weniadunum“ im Stadtpark Erding

Stadtpark Dorfen

Im Südwesten Dorfens, an der Rückseite des Rathauses gelegen, befindet sich der Stadtpark. Er wurde bereits im 19. Jahrhundert auf Anregung des damaligen Vorsitzenden des Verschönerungsvereins Josef Michel angelegt. Neben dessen Denkmal birgt der Park auch ein Denkmal an die Heimatvertriebenen des 2. Weltkrieges und ein geschmiedetes Kreuz für Dominikus Paulus (1802-1870), einen Dichter aus Dorfen.

Ein kleiner Teich mit Brunnenfontäne, ein Feldschach (*Schlüssel für die Box gegen 20 Euro Pfand im Bürgerbüro oder bei Schuhgeschäft Max Schmid erhältlich*), Kinderspielgeräte und viele Bänke sorgen für einen angenehmen Aufenthalt im grünen Herzen der Stadt.

Wer noch weiter ins Grüne möchte, folgt der nach Süden führenden Birkenallee, an der links und rechts die Krautgärten, die ehemals zu den Häusern der historischen Altstadt gehörten, liegen. Nach den Gärten biegt der Weg rechter Hand zum Skulpturenweg am Überlaufbecken ab.

► Weitere Informationen:
www.dorfen.de/tourist-info



Isenauenpark Dorfen

Isenauenpark Dorfen

Der Isenauenpark, ca. 500 Meter östlich der Dorfer Innenstadt gelegen, ist eingebettet zwischen dem Flusslauf der Isen und dem Isenflutkanal. Viele verschiedene Tier- und Pflanzenarten finden hier ihren Lebensraum, wie beispielsweise die Wasserfledermaus oder die Sumpfschwertlilie. Auf gemähten Wiesenwegen lädt der Park zum Spazieren und Entspannen ein.

Skulpturenweg Dorfen

Dieses sehr geschätzte Naherholungsgebiet bietet vielen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Skulpturen verschiedener Künstler säumen den Rundweg. Inmitten des westlichen Beckens steht das von Gabriele Obermaier geschaffene „Stellvertreterhaus“ – eine Erinnerung an die vergangenen Hochwasser in Dorfen. Auch „Dorfen an der Isen“, ein Werk von Andres Klimbacher, das beim Holzbildhauer-Symposium des Landkreises Erding entstanden

und ein Teil der SKULPTOUR II ist, hat am Überlaufbecken seinen Standort. Eine kleine Insel, durch einen Steg mit dem Ufer verbunden, ein Spielschiff aus Stein, das am Seerand liegt, die Seearena, Stege und Bänke laden zum Verweilen und Entdecken ein. Im Winter wird die zugefrorene Wasserfläche gerne von Eisläufern und Eisstockschißern genutzt. Nach Umrundung des Überlaufbeckens führt der Weg über die Birkenallee zurück zum Stadtpark.

Meindl-Park Isen

Neben dem Freizeitheim und dem Sportgelände befindet sich der idyllische Meindl-Park. Gerade an heißen Sommertagen lädt der Park mit seinem alten Baumbestand, der Kneipp-Anlage und dem Kinderspielfeld zum Verweilen ein.



Kneipp-Anlage im Meindl Park Isen

Bürgerpark Isen

Der Bürgerpark mit seinen über 20.000 Quadratmetern befindet sich mitten in Isen zwischen dem Seniorenzentrum und den Tennisplätzen.

Der Fluss Isen und viele schöne Wege schlängeln sich hier durch das Naturschutzgebiet Isental. Im Park steht das anlässlich des Holzbildhauersymposiums entstandene Kunstwerk „Gemeinschaft“ des Künstlers Wolfgang Fritz sowie ein Kraftstein der in Isen ansässigen Firma Metabolic Balance.

Der Bürgerpark wird von Jung und Alt genutzt und eignet sich hervorragend als Ausgangspunkt für Radtouren und Spaziergänge Richtung Burgrain durch das Isental.



Bürgerpark Isen

Bürgerpark Taufkirchen (Vils) mit Bewegungsparcours

Der Bürgerpark im Zentrum von Taufkirchen (Vils) ist ein Ort der Begegnung und Bewegung für Jung und Alt, denn zum Park gehört ein neuer und großer Bewegungsparcours.

Die öffentliche Fitness-Oase bietet reichlich Gelegenheit, sich an 15 Sportübungsgeräten unter freiem Himmel sportlich zu betätigen um Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit zu trainieren.

Vorgeschlagene Übungen in jeweils drei Schwierigkeitsgraden sind an allen Geräten illustriert und beschrieben, so kann jeder selbst entscheiden, was nach Alter und Fitness für ihn in Frage kommt. Ein Spaß für die ganze Familie.

► Weitere Informationen: www.taufkirchen.de/kulturfreizeit/freizeit/bewegungsparcours

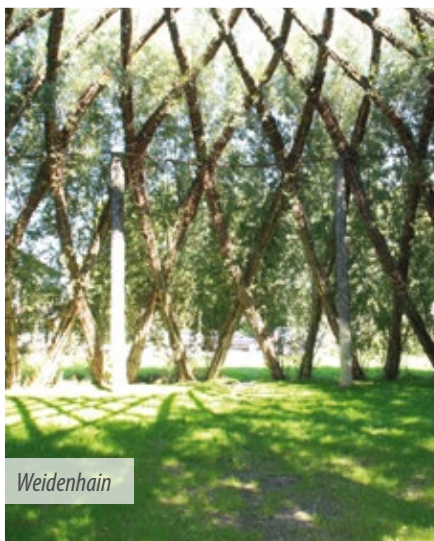


Bewegungsparcours Taufkirchen (Vils)

Weiden- und Skulpturen- park Taufkirchen (Vils)

Im Herzen der Gemeinde Taufkirchen (Vils) ist ein kleines Naturparadies mit begehbaren Skulpturen und einer 15 Meter hohen Weidenkuppel entstanden. Der Erdinger Künstler Harry Seeholzer hat es sich zur Aufgabe gemacht, in den nächsten 30 Jahren hier Europas größten Weiden- und Skulpturenpark entstehen zu lassen. Hauptelemente sind eine mächtige Weidenkuppel, ein Kreuzgang mit Weidenbögen, ein aus Eichenstämmen errichtetes Monument in keltischer Symbolik sowie mittlerweile mehrere Holzskulpturen. Der Weidenhain befindet sich in Taufkirchen (Vils) an der B 15 an der Ecke Dorfener Straße.

► Weitere Informationen: www.s-amhain.de



Weidenhain



Kreisobstlehrgarten St. Wolfgang

Kreisobstlehrgarten Sankt Wolfgang

Der Anbau von Obst reicht auch im Landkreis Erding schon lange zurück und war früher fester Bestandteil landwirtschaftlicher Produktion. So haben wir mit dem Kreisobstlehrgarten in St. Wolfgang in enger Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverein dieser Tradition eine Heimat gegeben. Bereits seit 1994 findet man hier einen reichsortierten Obstlehrgarten auf ca. 20.000 qm.

► Informationen zu Obstbaumschnittkurse und Veredlungskurse sowie Führungen für Gruppen finden Sie unter: www.kgl-erding.de



Heuschneider-Skulpturengarten



Zwergerlwald Taufkirchen (Vils)



Besucherhügel beim Flughafen

Skulpturengarten des Künstlers Erich Heuschneider in Walpertskirchen

Der Heimatkünstler und Kulturpreisträger des Landkreises Erding Erich Heuschneider hat sich zeitlebens der Kunst verschrieben und unter anderem als Bildhauer eine Vielzahl von Werken geschaffen, welche nicht nur in Walpertskirchen sondern auch an vielen anderen Orten im öffentlichen Raum zu bestaunen sind.

Eine Auswahl seiner Werke hat er der Gemeinde Walpertskirchen vermacht. Über 20 Exponate können im Skulpturengarten im Garten seines Wohnhauses direkt am Kirchenplatz mitten in Walpertskirchen betrachtet werden.

Tipp:

Der Künstler Erich Heuschneider wohnt direkt neben dem Skulpturengarten und ist gerne bereit auf telefonische Vorankündigung (08122 / 39 19) Erläuterungen zu seinen Werken zu geben.

Zwergerlwald Taufkirchen (Vils)

Viele kleine Zwerge erwarten Sie im Zwergerlwald in Taufkirchen (Vils). Der Besuch lässt sich mit einem schönen Waldspaziergang verbinden. Es gibt immer wieder etwas Neues zu entdecken und über 500 Zwerge zu bewundern. Ob klein oder groß, neu oder alt, ein singender Fisch oder ein Schneewittchen – jeder Zwerg ist einzigartig. Tische und Sitzbänke laden zu einer Brotzeitpause oder einfach zum Verweilen neben einem kleinen idyllischen Bachlauf ein.

Tipp:

Der beschilderte Rundwanderweg „Zwergerlwaldweg“ führt auf einer Länge von insgesamt 8,5 Kilometern vom Taufkirchener Ortszentrum aus zum Zwergerlwald (Weitere Infos: www.lebendige-ortsmitte.de/hvv-wanderwege).

► Weitere Informationen: www.taufkirchen.de/kulturfreizeit/freizeit/zwergerlwald.

Besucherpark am Flughafen München

Nicht nur auf dem Weg in den Urlaub kann man sich einen Eindruck vom Flughafen München machen. Denn der Besucherpark am Flughafen München ist auch ein beliebtes Ausflugsziel.

Vom Besucherhügel aus bietet sich ein beeindruckender Blick über das gesamte Flughafengebiet und man kann Flugzeuge aller Art starten und landen sehen.

Historische Flugzeug-Oldtimer, ein Abenteuerspielplatz mit verschiedenen Themenwelten und eine Minigolfanlage machen das Familienerlebnis perfekt. Und wer noch mehr erleben möchte, kann eine Airport Tour buchen. (Details zu den Airport Touren finden Sie unter der Rubrik „Führungen“)

► Weitere Informationen: www.munich-airport.de/besucherpark

FÜHRUNGEN

Sehenswertes entdecken – am besten lernt man Land und Leute auch im Landkreis Erding bei einer Führung kennen und verstehen. Tauchen Sie ein in die Geschichte unserer Städte, blicken Sie hinter die Kulissen des Airport München und des wohl berühmtesten Weißbieres. All dies mit allen Sinnen und umrahmt von interessanten Geschichten.

Stadtspaziergang – Der Goldene Faden durch die Herzogstadt Erding

Der „Goldene Faden“ ist ein Stadtspaziergang durch Erding entlang der von Geschäftsleuten und Privatpersonen gesponserten, in den Boden eingelassenen Bronzeplatten. Vom Ausgangspunkt am Bahnhof Erding aus führt dieser vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Herzogstadt: Am Schönen Turm, der Langen Zeile, am Widmann Palais und am Bräuhausviertel, am Stadtpark, am Schrankenplatz, am Heilig-

Geist-Hof und zuletzt am Museum Erding im Antoniushaus.

► Nähere Informationen sowie ein kostenloses Informationsblatt samt Kartenausschnitt zum Stadtspaziergang erhalten Sie an der Rathausinformation der Großen Kreisstadt Erding.

► Unter www.freizeitportal-erding.de können Sie sich eine Karte sowie eine ausführliche Beschreibung zum Goldenen Faden herunterladen.



Schöner Turm Erding

Stadtführungen – Ihr Rundgang durch Erding

Jeden dritten Sonntag im Monat findet eine Stadtführung mit Walter Schachtner statt.

Darüber hinaus bieten die Gästeführer der Stadt Erding auf Anfrage zwei Varianten von Stadtführungen an. Während die kleine Runde etwa eine Stunde dauert, erstreckt sich die große Stadtführung über rund zwei Stunden. Erläutert werden neben der Stadtgeschichte zahlreiche historische Gebäude.

► **TREFFPUNKT:** Jeden 3. Sonntag im Monat um 14 Uhr vor der Tourist-Information am Schönen Turm, Landshuter Straße 12 | Dauer: ca. 75 Minuten

► Informationen & Führungsvereinbarungen:
Tel. 08122 / 5 41 96 oder / 9 99 81 12



Wegweisende Bronzeplatte



Blick vom Stadtturm auf den Schrannenplatz



Stadtturmführung

Stadtturmführungen – mit einem fantastischen Blick über die Altstadt Erdings

Die Führungen auf den Stadtturm haben sich in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil im touristischen Programm entwickelt. Das 46 Meter hohe Bauwerk mit 162 Stufen ist das älteste Gebäude Erdings und stammt aus dem 14. Jahrhundert. Die Stadtturmführungen finden jeden dritten Sonntag im Monat statt.

► **TREFFPUNKT:** 15.30 Uhr am Eingang zum Stadtturm (zwischen Kirche St. Johannes und Sparkasse am Schrannenplatz)
Dauer: ca. 60 Minuten

► Einzel- und Gruppenführungen (maximal 9 Personen) können auch mit der Stadtturmführerin unter Tel. 08122 / 9 99 81 12 oder per Mail unter info@erding-tower-tours.de vereinbart werden.

Ortsführungen in Wartenberg

Durch die Marktgemeinde Wartenberg können Führungen gebucht werden. Angeboten werden spezielle Führungen für Kinder und kulturelle Führungen für Erwachsene.

Dauer und Schwerpunkt der Führung sind variabel. Zur Auswahl stehen die Kunstsammlung im Rathaus Wartenberg mit Gemälden von Malern der Wartenberger Künstler, die

Friedhofskirche Rocklfing mit dem einzigartigen spätgotischen Flügelaltar, die Pfarrkirche Mariä Geburt, der Burgberg, die St. Nikolauskapelle auf dem Burgberg, der Marktplatz mit Mariensäule und vieles mehr.

► Informationen und Vereinbarung der Führung sind unter Tel. 08762 / 94 92 oder heike.kronseder@t-online.de möglich.

Stadtführungen in Dorfen

Auf Anfrage werden auch in Dorfen Stadtführungen angeboten.

► Die Vermittlung erfolgt über das Bürgerbüro der Stadt Dorfen unter Tel. 08081 / 41 10



Altstadt Dorfen

Brauereiführung – Privatbrauerei Erdinger Weißbräu

Entdecken Sie bei einer Brauereiführung durch eine der modernsten Brauereianlagen Europas, wie das unverwechselbare Erdinger Weißbier gebraut wird und werfen Sie einen Blick in das Sudhaus – das Herzstück der Brauerei – und das Hochregallager.

Direkt im Anschluss an die Führung haben Sie bei einer zünftigen baye-
rischen Brotzeit die Gelegenheit, die
verschiedenen Weißbierspezialitäten
zu verkosten.

TERMINE

Mo-Fr	10 Uhr, 14 Uhr und 18 Uhr
Sa	10 Uhr und 14 Uhr

Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich!
Online: [www.erdinger.de/brauerei/
brauereifuehrung.de](http://www.erdinger.de/brauerei/brauereifuehrung.de)

Nach Absprache sind für Gruppen ab
20 Personen auch abweichende Termine möglich.

► **TREFFPUNKT:** ERDINGER Fanshop
in der Franz-Brombach-Straße, Erding

► Weitere Informationen: www.erdinger.de

Brauereiführung – Brauerei Reiter Bräu in Wartenberg

Werfen Sie mit Kollegen, Freunden,
Ihrer Familie oder Geschäftspartnern
einen Blick hinter die Kulissen des
traditionsreichen Familienbetriebs
Brauerei Reiter Bräu in Wartenberg.

Die Brauereiführung mit Brauer Mi-
chael Reiter dauert zirka eine Stun-
de – auf Wunsch mit anschließender
Bierverkostung oder kulinarischem

Ausklang im angrenzenden Hotel-
Restaurant Reiter Bräu.

Die Brauereiführung kann für vier bis
30 Personen gebucht werden.

► Weitere Informationen: www.reiter-braeu.de

► Terminanfragen unter Tel. 08762 / 7 29 85 85



Airport Touren – entdecken Sie den Flughafen München

Blicken Sie als Einzelperson oder als Gruppe hinter die Kulissen des Flughafen München, dem sechstgrößten Europas. Tauchen Sie ein in das faszinierende Geschehen rund um die Flughafenwelt und beobachten Sie das Geschehen auf dem Vorfeld einmal aus unmittelbarer Nähe.

Es erwartet Sie eine Reise die das Fliegerherz höher schlagen lässt. Starten Sie die Airport-Touren in den komfortablen Reisebussen vom Besucherpark aus!

TERMINE

Airport-Live-Tour *Täglich:*
11 und 15 Uhr, ca. 60 Min

TREFFPUNKT: *Airport-Shop
am Flughafen München*



Flughafen München

Museums- & Kirchenführungen

Auch in den zahlreichen Museen und Kirchen im Landkreis Erding werden Führungen angeboten, so zum Beispiel im Erdinger Bauernhausmuseum, im Taufkirchener Urzeitmuseum, im

Walpertskirchener Eisenbahnmuseum oder in der Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt in Maria Thalheim. Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Rubrik „Museen“ bzw. „Kirchen“.

MUSEEN

Wie haben die Bauern im Erdinger Land im 16. Jahrhundert und danach ihre Felder bestellt, gebacken und gelebt? Warum glich die Entwicklung des Eicher-Traktors 1936 in Forstern einer Revolution in der Landwirtschaft und für rund 2.000 Arbeiter? Wussten Sie, dass die Glockengießer und das Lodererhandwerk unserem Landkreis einst geprägt und bis nach Italien bekannt gemacht haben? Und wie war eigentlich unser Bayern lange vor unserer Zeit? Antworten auf diese und viele weiteren Fragen sowie Exponate zum Erleben und Staunen halten die Museen im Landkreis Erding für Sie bereit.

Museum der Stadtwerke Erding

Am Gries 21, 85435 Erding
www.stadtwerke-erding.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Der Eintritt ist frei!
Mo - Mi: 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr,
Do: 8 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr, Fr 8 - 12 Uhr

Eine Ausstellung über die Entwicklung der Energie- und Wasserversorgung in Erding.

Im Jahr 1892 wurde von Siemens das erste öffentliche Drehstrom-Kraftwerk an der Reismühle in Altenerding errichtet. Das Landwirtschaftliche Bezirksfest, Vorläufer des Herbstfests, wurde erstmals elektrisch beleuchtet. Sechs Bogen- und 97 Glühlampen ließen Erding nachts erstrahlen – damals das billigste öffentliche Licht in ganz Deutschland. Die Stromversorgung Erding war geboren.

Heimatmuseum Dorfen

Herzoggraben 10, 84405 Dorfen,
www.dorfen.de/heimatmuseum

ÖFFNUNGSZEITEN:
An den Marktsonntagen von 14 - 17 Uhr

Wie es Mitte der 1950er Jahre in der Wohnküche, im Schulzimmer oder in der Schneiderwerkstatt ausgesehen hat, können Sie im Dorfener Heimatmuseum erkunden. Zu sehen sind hier auch Werkzeuge, die zur Bearbeitung von Leder, Holz und Eisen dienten.



Heimatmuseum Dorfen

Eicher-Museum & Geschichtswerkstatt Forstern

► Hauptstraße 2, 85659 Forstern,
www.eicherfreunde-forstern.de

► ÖFFNUNGSZEITEN:

Fr: 12 - 18 Uhr (Mai bis Oktober)

So: 10 - 18 Uhr

Im ehemaligen Verwaltungsgebäude der Eicher-Werke am Stammsitz in Forstern ist das Eicher-Museum entstanden.

Jung und Alt können hier Produkte bestaunen, die bei Eicher gefertigt wurden, darunter Eicher-Traktoren, Pflüge und landwirtschaftliche Anbaugeräte.

Der Aufstieg und Niedergang der Firma Gebrüder Eicher ist hier dokumentiert und dargestellt.

Angeschlossen an das Eicher-Museum ist die Geschichtswerkstatt Forstern, die Exponate des ehemaligen Heimatmuseums aus der Vergangenheit des Ortes ausstellt und daneben durch Wechselausstellungen aktuelle und historische Themen aufgreift.



Eicher-Museum Forstern



Bauernhausmuseum

► Taufkirchener Straße 24, 85435 Erding, Tel. 08122 / 58 12 38 (Mo - Fr), 08122 / 9 33 20 (zu den Öffnungszeiten), www.landkreis-erding.de/bauernhausmuseum

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** Ostersonntag bis Ende Oktober, Sa/So/Feiertags: 10 - 17 Uhr

Im Bauernhausmuseum können Sie anhand von 14 verlagerten Baudenkmalern aus dem Landkreis die historische bäuerliche Wirtschafts- und Lebensweise im 18. und 19. Jahrhundert erleben.

Im Mittelpunkt des rund zwei Hektar großen Museums steht eine kleinbäuerliche Hofanlage aus Rindbach (Gemeinde St. Wolfgang).

Bei dem ältesten Gebäude handelt es sich um einen zweigeschossigen Getreidekasten aus dem Jahre 1581 aus Niederneuching.

Außerdem können altertümliche Gebäude wie Schmiede, Kapelle, Gartenhaus oder Kegelbahn sowie landwirtschaftliche Arbeitsgeräte besichtigt werden.

Tipp:

Führungen, auch an Wochentagen, sind für Gruppen und Schulklassen nach Terminvereinbarung möglich.

Tipp:

Jeden Freitag findet ab 12 Uhr auf dem Gelände des Bauernhausmuseums der beliebte Bauernmarkt statt!



Bauernhausmuseum Erding

Museum Erding

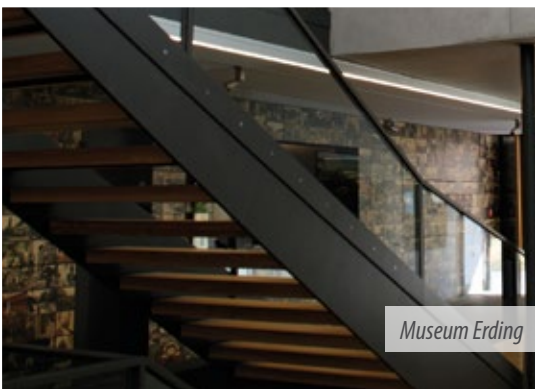
► Prielmayerstraße 1, 85435 Erding,
Tel. 08122 / 408 150, www.museum-erding.de

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** Di - So: 13 - 17 Uhr,
Montag Ruhetag (an Neujahr, Hl. Drei Könige,
Faschingsdienstag, Karfreitag, Ostermontag,
Maifeiertag, Allerheiligen, Hl. Abend, erster
Weihnachtstag und Silvester geschlossen)

Eine spannende Entdeckungsreise durch die kulturelle, wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Stadt Erding und dem Landkreis erwartet Sie im Museum Erding. In seinem modernen Neubau und im renovierten Altbau, dem Antoniusheim, zeigt das Museum interessante Dauerausstellungen. Durch abwechslungsreiche Sonderausstellungen wird das kulturgeschichtliche Programm ergänzt.

Tipp:

Im Museum Erding bietet sich Ihnen die Möglichkeit, an öffentlichen Führungen teilzunehmen. Für Gruppen können jederzeit Termine vereinbart werden.



Museum Erding

Museum Franz Xaver Stahl

► Landshuter Straße 31, 85435 Erding

► **ÖFFNUNGSZEITEN:**
Jeden ersten Sonntag im Monat von 14 - 17 Uhr

Der 1977 verstorbene Künstler Franz Xaver Stahl war einer der bedeutendsten Tiermaler Deutschlands. Er hinterließ unzählige Gemälde, Zeichnungen, Skizzen und Radierungen, welche nun im gleichnamigen Museum zu besichtigen sind. Das Museum befindet sich im Geburtshaus des Künstlers, einem denkmalgeschützten Biedermeierhaus.

Tipp:

Für Kinder und Erwachsene werden Führungen angeboten. Diese können unter Tel. 08122 / 40 81 60 oder heike.kronseder@erding.de gebucht werden.



Museum Franz Xaver Stahl

Das Herderhaus im Lindenhain in Bergham

► Schloßallee 10, 85435 Erding

„Herder“ war die Bezeichnung für den Hüter der Gemeindeherde. Jede Ortschaft hatte ein für die Schafhaltung notwendiges Herderhaus, das zum Eigentum eines dörflichen Gemeinwessens gehörte. Das Herderhaus in Bergham wurde etwa um 1650 gezimmert, sicher schon an der Stelle eines früheren Herderhauses. Das Dach des Berghamer Herderhauses ist ein Schaubendach (Schaub = Busch oder Bund Stroh), d.h. es ist strohgedeckt. Das Haus war bis 1952 bewohnt. Der letzte Herder starb 1967 in einem Erdinger Altenheim. Neben dem Herderhaus stehen etwa 120 Linden, zusätzlich noch etwa 80 Eschen. Der Baumbestand ist unterschiedlich alt. Die ältesten Linden sind etwa 400 Jahre alt. Das Herderhaus ist für die Öffentlichkeit nur einmal jährlich zum Hirtenfest (Ende Juni) zugänglich.



Herderhaus Bergham

Heimatmuseum Thal

Thal, 84434 Kirchberg/Schröding,
www.oldtimerfreunde.gemeinde-kirchberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN: April bis Oktober, jeden
ersten Sonntag im Monat von 12:30 - 16 Uhr

Das Heimatmuseum Thal vermittelt ein greifbares Bild des täglichen Alltags unserer Vorfahren. Der grüne Innenhof des Heimatmuseums Thal wird vom Hauptgebäude und einem Nebenbau umsäumt. In beiden Gebäuden befinden sich diverse Ausstellungsräume. Den weiteren Rahmen bilden ein 100 Jahre alter Backofen, ein klassischer Bauerngarten sowie ein 17 Meter hoher Windbrunnen. Den ruhenden Pol stellt die Kapelle „Maria in Thal“ dar.

Tipp:

Sollten Sie das Heimatmuseum Thal als Gruppe außerhalb der Öffnungszeiten besuchen wollen oder Interesse an einer Führung haben, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 08706 / 6 69 (Herr Pfanzelt) an.



Urzeitmuseum

Attinger Weg 9, 84416 Taufkirchen (Vils), Tel. 0151 21 48 34 43, www.urzeitmuseum.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Sa: 13 - 17 Uhr, So/Feiertags und i.d. bayer. Schulferien täglich von 10 - 17 Uhr

Das Urzeitmuseum ist ein Erlebnis-museum der besonderen Art. Tauchen Sie ein in längst vergangene Urzeiten und erfahren Sie mehr über die zum Teil bizarren prähistorischen Tiere. Themenschwerpunkte sind außerdem die Dinosaurier, die Eiszeit, Meteoriten sowie die Evolution des Menschen. Neben einem Rundgang durch verschiedene Zeitepochen werden im Urzeitmuseum

auch interessante Filme im eigenen Kino gezeigt und Lernspiele für alle Altersgruppen angeboten.

Tipp:

Für Gruppen ab 10 Personen werden im Urzeitmuseum Führungen angeboten, auch unter der Woche! Die Führungen können außerdem auch wahlweise in Englisch oder Russisch gebucht werden.



Eisenbahnmuseum Walpertskirchen

Am Bahndamm, 85469 Walpertskirchen, Tel. 08122 / 35 97, www.probahn-walpertskirchen.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Die Signalanlagen können jederzeit besichtigt werden, eine fachkundige Führung hierzu sowie zum Inneren der Wärterbude erhalten Sie nach vorheriger Vereinbarung bei Herrn Karl Bürger (Arbeitskreis PRO BAHN, Tel. 08122 / 35 97; E-Mail: karl-buerger@t-online.de).

Am Bahnhofstempel Walpertskirchen auf dem ehemaligen Ladehof erwartet Sie ein zwar kleines, aber sehr außergewöhnliches Museum, das erst im Juli 2015 offiziell eröffnet wurde. Das Museum besteht aus einer Wärterbude „aus königlich bayerischen Zeiten“ und drei historischen Eisenbahnsignalen.



Die Wärterbude dürfte eine der allerletzten ihrer Art sein. Das so standardisierte Gebäude aus Wellblech war im gesamten Königreich Bayern an jeder Bahnstrecke zahlreich im Gebrauch und diente überwiegend als Dienstraum für Schranken- und

Blockwärter. Die Innenausstattung der Wärterbude ist bis ins kleinste Detail stimmig. Sämtliche im Original erhaltenen Einrichtungsgegenstände bilden einen sehr wertvollen Bestandteil des kleinen, aber feinen Museums. Ergänzende Informationen enthalten zwei Erklärungstafeln.

Heimatismuseum Isen

Marktplatz 3, 84424 Isen

ÖFFNUNGSZEITEN: Jedes zweite Wochenende im Monat am Samstagnachmittag (14 - 16 Uhr) und Sonntagvormittag (10 - 12 Uhr)

Das Heimatismuseum befindet sich im alten Isener Rathaus. Die Sammlungen umfassen handwerkliche und

landwirtschaftliche Gerätschaften sowie verschiedene Exponate aus der Geschichte von Isen und Umgebung.



SCHLÖSSER

Im Landkreis Erding gibt es viele große und kleine Schlösser. Sie alle befinden sich jedoch in **Privatbesitz** und sind daher - mit Ausnahme des Wasserschlosses in Taufkirchen (Vils) - nur von außen zu besichtigen. Einen kleinen Einblick gewähren die meisten Schlösser jedoch bei kulturellen Veranstaltungen oder als Location für Konzerte oder Feierlichkeiten.

UNSER TIPP: Auf der Schlösser-Radtour, welche im Freizeitportal des Landkreises zu finden ist, können Sie vier der nachfolgenden Schlösser und zahlreiche Kirchen aktiv entdecken!

Wasserschloss Taufkirchen (Vils)

Wasserschloss 1, 84416 Taufkirchen (Vils), www.schloss-taufkirchen.de

Das über 750 Jahre alte Wasserschloss wurde urkundlich erstmals im Jahr 1263 in einem Schriftstück erwähnt, das somit als "Geburtsurkunde" des Taufkirchener Wasserschlosses gilt. Die prächtige Anlage, zu der Schloss, der Schlossweiher und der anschließende Park gehören, war zu allen Zeiten ein wichtiger Bestandteil des Taufkirchener Lebens. Viele Adelsfamilien hatten dieses herrschaftliche Bauwerk in ihrem Besitz und schätzten es wegen seiner geografisch günstigen Lage und seiner Nähe zu den Machtzentren Landshut, Freising und München. Besonders sehens-

wert ist die Schlosskapelle mit den Reliquien des Hl. Viktor und einem der wenigen nach der Säkularisation komplett erhaltenen Silberschätze.

Tipp:

Über die Gemeindeverwaltung Taufkirchen (Vils) können nach vorheriger Absprache auch Führungen gebucht werden. Info: Angela Kräutler, Tel: 08084 / 37 22, E-Mail: kraeutler@taufkirchen.de.

Advent im Schloss: jedes Jahr zur Adventszeit erstrahlt dieses im festlichen Lichterglanz. 24 Fensterwerdengeschmückt und bilden einen Adventskalender. Vom 1. bis 24. Dezember wird täglich ein Fenster geöffnet. Der Inhalt wird verlost.



Schloss Grünbach

Schloss Grünbach (Privatbesitz)

Graf-Seinsheim-Straße 21,
85461 Bockhorn/Grünbach

Das Schloss Grünbach wurde im Jahr 1581 erbaut. Um 1718 wurde es im barocken Stil umgebaut, 1847 wurde es dann zu einem landwirtschaftlichen Gut umgestaltet. Der Vierflügelbau mit Walmdach im Stil des Biedermeier wurde zuletzt als Brauereigaststätte genutzt.

Schloss Kalling (Privatbesitz)

84405 Dorfen/Kalling,
www.schlosskalling.com

Das Schloss Kalling ist ein Juwel der späten Barock-Architektur. Über 1000 Jahre ist es alt und besitzt eine auffällige kreisförmige nach romanischer Architektur gebaute Schlosskapelle am Nordflügel.



Wasserschloss Taufkirchen (Vils)



Schloss Kalling



Schloss Fraunberg

Schloss Fraunberg (Privatbesitz)

Erddinger Straße 16, 85447 Fraunberg,
www.fraunberg.de/images/stories/kirchen_kapellen_schloss/schloss_fraunberg.pdf

Mit dem Schloss Fraunberg liegt eines der ältesten Wasserschlösser Bayerns im Landkreis Erding, es entstand bereits im frühen 13. Jahrhundert.

Die gesamte Anlage geht jedoch auf die Zeit vor dem Jahr 1000 nach Christus zurück. Das Schloss ist seit seiner Erbauung ununterbrochen

im Besitz der gleichnamigen Familie derer von und zu Fraunberg. Es hatte ursprünglich einen doppelten Wassergrabenring und einen mächtigen Fluchtturm im vorderen Bereich der jetzigen Eingangshalle. Es war damit Jahrhunderte lang eine besonders starke Wasserburg. Der Verlauf der Grabenringe ist heute noch erkennbar.

„SPUK IM SCHLOSS“

Im Schloss Fraunberg trug sich folgende Geschichte zu: Die Bewohner hörten immer wieder im Treppenhaus das Geräusch von trippelnden Kinderfüßen, ohne irgendetwas zu sehen.

Da passierte es, dass ein Kätzchen in einen Schacht neben dem Treppenhaus fiel und kläglich miaute. Man ließ die Wand aufbrechen und einen Knecht hinuntersteigen, um das Tierchen heraufzuholen. Der Mann entdeckte zu seinem Entsetzen am Grunde des Schachtes das Skelett eines ungefähr achtjährigen Buben, dazu Reste von Kleidung und Spielzeug.

Die Leichenteile wurden in geweihter Erde beigesetzt und der Fundort wurde ausgeweiht. Nun hatte die liebe Seele ihre Ruhe und das Trippeln der Kinderfüße wurde nie mehr gehört.

Dazu fand man anhand der Familiengeschichte heraus, dass vor vielen hundert Jahren eine zweite Frau des Hausherrn dessen Sohn aus erster Ehe wahrscheinlich hatte verschwinden lassen, damit ihre eigenen Kinder den Besitz erbten.

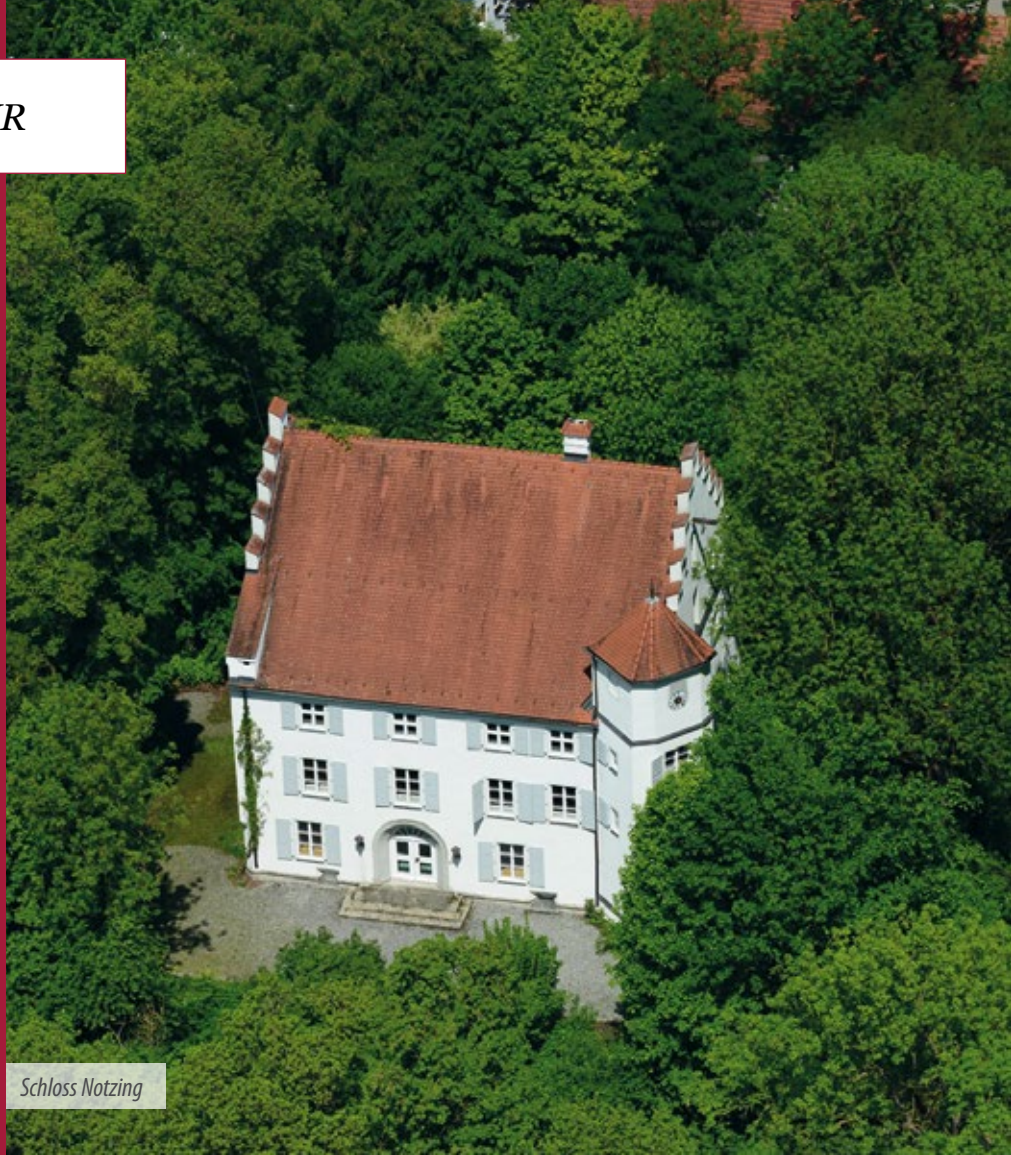
„FLUCH DER SCHLOSSHERRN“

Viele dunkle und mysteriöse Geschichten umgeben das Wasserschloss in Notzing: Da war zum Beispiel Caspar Schrenk. Er verunglückte im Jahr 1520 bei der Hasenjagd tödlich durch einen Sturz vom Pferd, ein Jahr nachdem er in den Besitz des Schlosses gekommen war.

Ein weiterer Besitzer, Adam Maximilian Rosenbusch, wurde 1682 von seinem Rossknecht hinterrücks erdrosselt.

Der Mörder wurde gefasst und hingerichtet, doch seine Untat ließ ihm offenbar keine Ruhe. Stöhnend, schreiend und klagend irrte er als Gespenst durch den Wald, der an das Schloss angrenzte.

Ein mutiger Pfarrer, der ihm mit dem Kreuz entgegentrat, konnte den Geist schließlich vertreiben.



Schloss Notzing

Schloss Notzing (Privatbesitz)

► Schlossstraße 16, 85445 Oberding/Notzing

Das Notzinger Schloss ist ein sehr interessanter Bau mit Stufengiebel und einem kleinen Turm. Die Gewölbe des Kellers stammen zum Teil noch aus dem 14. Jahrhundert von einem

älteren Bau. Die Gräben der ehemaligen Wasserburg sind trockengelegt, ein Park umgibt heute das nach dem Krieg wieder instandgesetzte Schloss.

Schloss Aufhausen (Privatbesitz)

■ Schlossallee 28, 85435 Erding/Aufhausen,
www.schloss-aufhausen.de

Erstmals erwähnt wurde das Schloss Aufhausen im Jahre 788. 1596 wurden die Grundzüge des heutigen Schlosses gebaut, um 1720 wurde es um eine Schlosskapelle ergänzt, die der Heiligen Magdalena gewidmet ist. Nach und nach kamen mehrere Ökonomiegebäude hinzu. Seit 1986 wurde das Schlossanwesen ständig restauriert, seit 1990 wird es als besondere Location für kulturelle Veranstaltungen und Feierlichkeiten genutzt.



Schloss Aufhausen

Schloss Burgrain (Privatbesitz)

■ Burgstraße 1, 84424 Isen/Burgrain,
www.schloss-burgrain.homepage.t-online.de

Im oberen Isental liegt das Schloss Burgrain. Um das Jahr 800 soll hier schon eine erste Festung gestanden haben. Um 1200 wurde die heutige mittelalterliche Burganlage errichtet, eine Vierflügelanlage mit einem freistehenden Bergfried und Halsgraben sowie weiteren Voranlagen. Im Laufe der Jahre wurden mehrere An- und Umbauten unternommen, weshalb die Schlossanlage von allen bedeutenden Stilepochen (Romanik, Gotik, Barock) geprägt ist.



Schloss Burgrain

BESONDERE KIRCHEN

Insgesamt gibt es über 100 Kirchen im Landkreis Erding. Eine Auswahl an besonders sehenswerten und überörtlich bedeutsamen Kirchen regen zu einem Besuch an. Diese Bauten repräsentieren eine im Landkreis Erding besonders ausgeprägte Kirchenlandschaft.

Filialkirche Mariä Geburt Eschlbach

► Gemeinde Bockhorn

► Pfarramt Bockhorn, Tel. 08122 / 892 449, www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page027576.aspx

Der im Kern spätgotische Saalbau wurde 1680 von Hans Kogler aus Erding umgebaut. Drei Altäre und die Kanzel in reizvollen Rokoko-Formen wurden von Matthias Fackler gestal-

tet. Die Kanzel enthält die Sinnbilder der vier Evangelisten und der vier abendländischen Kirchenväter (Ambrosius †397, Hieronymus †420, Augustinus †430 und Gregor †604).

Filialkirche St. Johannes der Täufer Oppolding

► Gemeinde Bockhorn

► Pfarramt Bockhorn, Tel. 08122 / 892 449, www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page027577.aspx

Diese Kirche ist ein einheitlicher Neubau von Johann Baptist Lethner aus dem Jahr 1764. Eine äußerste Steigerung des Rokoko bildet die Kanzel des Dorfener Künstlers Johann Anton Bader, die anstelle des Schalldeckels eine volutenartig aufgelöste Rokoko-Bekrönung in Form einer Rocaille aufweist.



Filialkirche Mariä Geburt



Rocaille-Kanzel



Asam-Altar

Pfarr- & Wallfahrtskirche St. Maria Dorfen

► Pfarramt Maria Dorfen, Tel. 08081 / 93 130,
www.pfarrverband-dorfen.de

Die seit dem späten Mittelalter bestehende Wallfahrt in Dorfen entwickelte sich in der Barockzeit zu einer der größten Wallfahrten Süddeutschlands. Der Kirchenraum trägt ein klassizistisches Gepräge. Das Gnadenbild, eine sitzende Madonna mit dem Jesuskind, ist aus dem Jahr 1470 und bildet die Mitte des berühmten Asam-Altars, der nach seiner vorübergehenden Entfernung in der Mitte des 20. Jahrhunderts erneuert wurde.

Versöhnungskirche Dorfen

► Evang.-Luth. Gemeindezentrum Dorfen, Tel. 08081 / 9570 210,
www.taufkirchen-dorfen-evangelisch.de

Die Evangelische Versöhnungskirche in Dorfen wurde von den Architekten Franz Lichtblau und Ludwig Bauer geplant und im Jahr 1994 eingeweiht. Sie wurde vom international bekannten Kirchenmaler und Graphiker Hubert Distler ausgestal-

tet. Die Fensterverglasung der Versöhnungskirche ist eines seiner letzten großen Werke. Die Kirche nimmt am Programm „offene Kirche“ der evangelisch-lutherische Kirche in Bayern teil und ist täglich von 8 - 18 Uhr geöffnet.



Versöhnungskirche



Pfarrkirche Mariä Verkündigung

Pfarrkirche Mariä Verkündigung Altenerding

► Pfarrei Mariä Verkündigung Altenerding,
Tel. 08122 / 89 25 03, www.pfarrei-altenerding.de

Der stattliche Bau aus dem Jahr 1724 gehört zu den Hauptwerken des Erdinger Stadtmaurermeisters Anton Kogler.

Bemerkenswert ist die originelle Schiffskanzel (in Bayern gibt es nur noch vier weitere Beispiele): Ein Gemeinschaftswerk der Künstler Christian Jorhan und Matthias Fackler, die auch die Altäre gestaltet haben.



Schiffskanzel

Filialkirche St. Stephanus, Ebering

► Pfarramt Steinkirchen, Tel. 08084-1038, www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-holzland



Neben einer der ältesten Kirchen des Erdinger Holzlandes entwickelte sich in der Barockzeit eine kleine Bründlwallfahrt, deren Entstehung und Namensgebung einer Votivtafel entnommen werden kann. Dort heißt es: „Ursula Deitingner Schleibingerin verlobte sich in einer schweren Krankheit hierher, nachdem sie einen Traum hatte, auf diesem Platze wo die Kirche Obing steht ein Bründl zu graben, Stephanus Bründl zu nenen, und daraus zu trinken. Welches sie an sich selbst u. an ihren kranken Vieh probierte. Und fand Hilfe.“ Laut Matrikeleintrag im Steinkirchener Pfarrarchiv lebte Ursula Deutingner von 1705 bis 1772. Eine weitere Votivtafel der Eva Nagl aus Ebering bestätigt eine Gebetserhörung im Jahre 1747. Den Namen „Stephanus-bründl bach“ leitete man vom Eberinger Kirchenpatron ab, der Bach schlängelt sich auch heute noch in einer schmalen Talmulde Richtung Taufkirchen der Vils zu. Auch die Kapelle steht noch, wenn auch darin das Bründl, eine Hangquelle, inzwischen versiegt ist.

Brenninger, Georg



Stadtpfarrkirche St. Johannes

„D'ARDINGER TURMSCHLABA“

Die Erdinger waren stolz auf ihre neu erbaute Kirche, die Stadtpfarrkirche St. Johannes. Nun hatten sie aber kein Geld mehr für den Turmbau. So beschlossen sie den alten Kirchturm zur neuen Kirche zu schieben. Ganz Erding kam zum Turm, um fest mitzuhelfen. Genügend Bier war auch bereitgestellt. Man stärkte sich und alle schoben kräftig.

Nach einer Weile sahen sie nach, wie weit sie schon geschoben hatten, konnten es aber nicht feststellen, da sie nicht mehr wussten, wie weit der Turm vorher von der Kirche entfernt gewesen war. Um anzumerken, wie weit sie geschoben hatten, legte der Bürgermeister seinen Mantel zwischen Turm und Kirche. Die Turmschieber stärkten sich wieder und schoben aus Leibeskräften. Währenddessen stahl ein fremder Handwerksbursche den Mantel und verschwand unbemerkt. Nach einiger Zeit sahen die Erdinger wieder nach und stellten fest, dass der Mantel schon unter dem

Turm war. Nun stellte ein anderer seinen Mantel zur Verfügung. Doch mit größter Anstrengung ließ sich der Turm nicht über den Mantel schieben. Da meinte der Kupferschmied: „Der Turm rechnet sich zu den Großen, deshalb steigt er nicht über den Mantel eines Kleinen.“ So holte der alte Stadtpfleger seinen Mantel, der ganz aus Samt und Seide war. Die Turmschieber nahmen wieder einen kräftigen Schluck und schoben und schoben. Der Turm ließ sich jedoch nicht verrücken. Nun gab einer dem anderen die Schuld am Nichtgelingen und schon waren sie mitten in einer Rauferei, mit dem Turmschieben war es vorbei.

Der Handwerksbursche war mittlerweile nach Moosburg gekommen. Da er kein Geld hatte, aber Hunger, verkaufte er den gestohlenen Mantel. Der Wirt erkannte ihn. Der Handwerksbursche erzählte die Geschichte und die Moosburger lachten über die Dummheit der Erdinger.

Stadtpfarrkirche St. Johannes Erding

► Pfarrbüro St. Johannes, Tel. 08122 / 89 20 20, www.st-johann-erding.de

Baulich fällt am spätgotischen Kirchenbau (1464) der freistehende Turm auf, der gleichzeitig der Stadtturm ist. Die Kirche zeigt heute eine neugotische Ausstattung aus dem 19. Jahrhundert. Das bedeutendste Kunstwerk ist ein überlebensgroßes Chorbogen-Kreuz des Landshuter Künstlers Hans Leinberger aus dem Jahr 1525.

„DAS HOSTIENWUNDER“

Im Jahre 1417 kamen zwei Bauersleute in ihrem Gespräch auf ihre Vermögensgegenstände, da der eine wohlhabend, der andere aber arm war. Der Arme fragte nun den Reichen, wie er's denn mache, dass das Glück ihn so begünstige. Der Vermögende gab zu Antwort, er glaube, sein Glücke rühre davon her, weil er in seinem Schrein das allerheiligste Sakrament des Altars aufbewahre (im Schrein seines Herzens, wie er gewiss verstanden wissen wollte).

Der Arme in seiner Einfalt jedoch meinte einen wirklichen Schrein im Haus und beschloss durch ein gleiches Mittel zu einer Glückseligkeit zu

kommen. In Gedanken, eine heilige Hostie nach Hause zu bringen, begab er sich nach Altenerding und empfing die Kommunion in der dortigen Pfarrkirche. Der Einfältige verbarg die heilige Hostie in einem Tüchlein und ging damit nach Hause, voll Freude, diesen Schatz in einem Schrein aufzubewahren.

Indessen hatte es der göttlichen Vorsehung gefallen, seinem ungeziemenden Vorhaben entgegenzutreten. Als der Bauersmann freudigen Gemütes mit dem verborgenen Abendmahl an den Ort kam, wo jetzt das Gotteshaus „Heilig Blut“ steht, entwich ihm die heilige Hostie so wunderbar, dass

sie lange ihm sichtbar in den Lüften schwebte, sich auf die Erde niederließ und ihm aus den Augen kam. In seinem Innern ergriffen und geängstigt, konnte der Mann mit treuer Seele nun nichts anderes tun, als den Vorfall seinem Pfarrherrn mitzuteilen. Dieser kam an den Ort, wo die heilige Hostie wieder sichtbar emporstieg, dann aber wieder in der Erde versank, ohne sich fassen zu lassen. Auf den pfarrlichen Bericht über diese wunderbare Sache kam der Bischof von Freising mit seinem Domkapitel dahin, und während sie beteten, erschien die heilige Hostie auch diesmal schwebend in der Luft und versank wieder in der Erde.

Wallfahrtskirche Heilig Blut Erding

Paulinerkloster „Heilig Blut“ Erding,
Tel. 08122 / 67 22,
[www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/
Page026224.aspx](http://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page026224.aspx)

Die Wallfahrtskirche Heilig Blut verdankt ihre Entstehung dem legendären Hostienwunder.

Die gesamte barocke Ausstattung ist diesem Ereignis zugeordnet und zeigt die Bedeutung dieses berühmten Gotteshauses. Das Erscheinungsbild des Kirchenraums ist durch die Kunst des 18. Jahrhunderts bestimmt.



Wallfahrtskirche Heilig Blut



Erlöserkirche

Erlöserkirche Erding-Klettham

▮ Evang.-Luth. Pfarramt Erding, Tel. 08122 / 999 80 90, www.ev-kirche-erding.de

Die Evangelische Erlöserkirche in Erding-Klettham wurde unter dem berühmten Architekten Hans-Busso von Busse erbaut und im Jahr 1963 eingeweiht. Sie ist eine architektonische Besonderheit, denn sie sieht auf den ersten Blick aus wie ein auf

dem Kopf stehendes Schiff. Doch auch von innen ist die Erlöserkirche besonders sehenswert, charakteristisch ist ihr Holzbalkengefüge. Sechs kreuzförmig einander zugeordnete konstruktive Joche überspannen das Mauerwerk.



Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt

Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt Tading

▮ Gemeinde Forstern

▮ Pfarramt Maria Himmelfahrt,
Tel. 08124 / 15 32,
[www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/
Page001708.aspx](http://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page001708.aspx)

Die Kirche ist ein Neubau des Erdinger Stadtmaurermeisters Anton Kogler aus den Jahren 1714-1717.

Die gesamte Ausstattung ist dem Marienleben gewidmet, der besonders sehenswerte Hochaltar umschließt das Gnadenbild – eine Mutter Gottes aus der Zeit um 1500.

„MARIA IM HOLLERBUSCH“

Das Marienbild in der Wallfahrtskirche zu Maria Thalheim, das auf dem Hochaltar aufgestellt ist, befand sich ursprünglich zwischen den Ästen eines alten Holunder- oder Hollerstrauchs. Als der Besuch „Unserer Lieben Frau“ zur Zeit des Mittelalters immer häufiger wurde, entschloss man sich, auf einem nahe liegenden Berg zu Ehren der Heiligen Jungfrau ein Kirchlein zu erbauen. Als man aber, so geht die Sage dazu, das wundertätige Marienbild von dem Hollerbusch, auf dem es bisher gestanden hatte, entfernt und in das neu erbaute Gotteshaus versetzt hatte, verschwand es über Nacht ohne alles menschliche Zutun und wurde am Morgen an seinem alten Platz wiedergefunden. Dieses Ereignis soll sich so oft wiederholt haben, als es die Leute von neuem in genanntes Kirchlein brachten, was sie endlich als ein Zeichen ansahen, dass die Heilige Jungfrau Maria ihr Bildnis nicht von dem Ort entfernt wissen wollte, wo durch ihre Fürbitte bisher schon so viele Gebete erhört und so viele Gnaden gespendet wurden. So wurde dann das neu erbaute Kirchlein wieder abgetragen und unweit des Hollerbusches unten im Tal eine Kirche gebaut. Als aber die Wallfahrt zur Gottesmutter immer mehr in Aufnahme kam, wurde auch diese Kirche zu klein und daher in Folge der Zeit eine größere, nämlich die gegenwärtige Wallfahrtskirche zu Thalheim erbaut und anno 1645 das berühmte uralte Marienbild dahin übertragen.



Wallfahrtskirche St. Mariä Himmelfahrt

Wallfahrtskirche St. Mariä Himmelfahrt in Maria Thalheim

Gemeinde Fraunberg

Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt-Reichenkirchen, Tel. 08762 / 411,
www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page008536.aspx

Die Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt ist als stattlicher Wandpfeilerbau mit eingezogenem Chor und Turm im südlichen Chorwinkel mit Rechteckblenden und Eckquadern gestaltet. Das Gebäude ist ungewöhnlich reich ausgestattet und dadurch ein Kleinod der altbayerischen Rokoko-Kunst.

Das Gnadenbild der Mutter Gottes stammt aus dem 15. Jahrhundert. Im Vordergrund befindet sich die

Friedhofskirche St. Michael, links im Bild der alte Wallfahrtsbrunnen, heute ein Kriegerdenkmal. Jedes Jahr findet in Maria Thalheim die traditionelle Landkreiswallfahrt statt, nähere Infos hierzu finden Sie in der Rubrik „Herausragende Veranstaltungen“.

Tipp:

Sollten Sie eine Führung durch die Wallfahrtskirche wünschen, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarrbüro in Verbindung.



Pfarrkirche St. Zeno

Pfarrkirche St. Zeno Isen

► Pfarramt St. Zeno Isen, Tel. 08083 / 81 81,
[www.erzbistum-muenchen.de/
 Pfarrei/Page003117.aspx](http://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page003117.aspx)

An der Pfarrkirche St. Zeno lassen sich alle Stilarten von der Romanik bis zum 20. Jahrhundert ablesen.

Von größter Bedeutung ist das romanische Portal in der Eingangshalle, welches noch sehr gut erhalten ist. Unter dem Altarraum befindet sich noch die dreischiffige Unterkirche aus der Frühzeit des Kirchenbaus.

Das Vorbild für diese Kirche bildet der Freisinger Dom, als Gründer gilt Bischof Josef, der auch in der Kirche bestattet ist.

Filialkirche St. Nikolaus Notzing

► Gemeinde Oberding

► Pfarrbüro Pfarrverband Erdinger Moos, Tel. 08122 / 9 99 83 80,
www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page020935.aspx

St. Nikolaus ist ein einfacher Saalbau mit vielen noch erhaltenen romanischen Elementen (Turm). Bemerkenswert sind die Altäre und die Kanzel,

die viele ältere Einzelfiguren mitaufnehmen. Im Chorbogen befindet sich eine Rosenkranzmadonna aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts.



Filialkirche St. Nikolaus



Johanneskirche

Johanneskirche Taufkirchen (Vils)

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** Täglich von 8 - 18 Uhr

► Evangelisches Pfarramt Taufkirchen (Vils),
Tel. 08084 / 9 42 30,

www.taufkirchen-dorfen-evangelisch.de

Filialkirche St. Bartholomäus Hörgersdorf

► Gemeinde Taufkirchen (Vils)

► Pfarramt Bockhorn, Tel. 08122 / 89 24 49, www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page027578.aspx

Die drei Altäre aus Stuckmarmor vom Dorfer Künstler Johann Anton Bader sind optisch zu einer Einheit zusammengefasst und in Aufbau und Dekor von erfindungsreicher Originalität. Dies macht die besondere

Sehenswürdigkeit dieses Rokoko-Kleinods aus, das in den letzten Jahren mit größtem Aufwand renoviert wurde. Die Holzfigur der Mutter Gottes am linken Seitenaltar stammt noch aus dem späten 15. Jahrhundert.

Die evangelisch-lutherische Johanneskirche in Taufkirchen (Vils) wurde vom Architekten Olaf Andreas Gulbrandsen (1916-1961) geplant und im Jahr 1956 eingeweiht. Künstlerisch wurde sie vom international bekannten Kirchenmaler und Graphiker Hubert Distler ausgestaltet. Mit ihrem Deckenfresko besitzt sie eines seiner ersten großen Werke.



Filialkirche St. Bartholomäus



Friedhofskirche St. Georg



Pfarrkirche Mariä Geburt



Filialkirche St. Martin

Friedhofskirche St. Georg Wartenberg

► Pfarramt Mariä Geburt Wartenberg,
Tel. 08762 / 12 31, [www.erzbistum-muenchen.de/
Pfarrei/Page004680.aspx](http://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004680.aspx)

Die Friedhofskirche St. Georg war die erste Pfarrkirche des Ortes Wartenberg. 1516 erbaut, wurde sie zu Beginn des 18. Jahrhunderts zu klein und 1719 teilweise abgerissen. Heute ist sie ein Kleinod, denn sie birgt einen spätgotischen Flügelaltar, der zu den schönsten Wandelaltären der Spätgotik zählt. Ursprünglich war der Altar in der Hl.-Geist-Kirche von Appolding aufgestellt, wurde aber nach deren Abbruch 1864 in die Friedhofskirche St. Georg Rocklfing überführt.

Pfarrkirche Mariä Geburt Wartenberg

► Pfarramt Mariä Geburt Wartenberg,
Tel. 08762 / 12 31, [www.erzbistum-muenchen.de/
Pfarrei/Page004680.aspx](http://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004680.aspx)

Die Leitung zum Bau der Pfarrkirche Mariä Geburt bekam der Erdinger Stadtmaurermeister Anton Kogler übertragen. Die Weihe des herrlichen Kirchenbaus fand 1724 statt. Nach Koglers Tod führte der Maurermeister Johann Baptist Lethner weitere Arbeiten aus. Die prächtige Ausstattung ist zum Teil durch Stiftungen auswärtiger Gönner wie des Kurfürsten Karl Albrecht oder als Geschenk des Fraunberger Adels getätigt worden.

Filialkirche St. Martin Sonnendorf

► Gemeinde Wörth

► Pfarramt St. Peter Wörth, Tel. 08123 / 24 43,
[www.pfarrei-hoerlkofen.de/kirchengeschichte/
woerth/st_martin.htm](http://www.pfarrei-hoerlkofen.de/kirchengeschichte/woerth/st_martin.htm)

Die erstmals in einer Urkunde um 800 erwähnte Filialkirche St. Martin ist ein urtümlich wirkender verputzter Backsteinbau aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts. Sie beherbergt eine beachtliche Ausstattung mit besonders gut erhaltenen gotischen Figuren aus der Zeit um 1500. Auf dem Satteldach des Kirchturms nisten seit vielen Jahren Störche.

THEATER, KABARETT, KONZERTE & KINO

Die zahlreichen Theatergruppen und -vereine im Landkreis bringen alljährlich Volkstheaterstücke auf die Bühne. Oft wird das ganze Jahr geprobt, bis sich dann endlich der erste Vorhang zur Premiere hebt und das Lampenfieber steigt. Überall gibt es örtliche Chöre, Musikgruppen und Blaskapellen, die das kulturelle Leben bereichern. Viele der Theater- und Musikgruppen sind Kulturpreisträger des Landkreises.

Auch Kabarettveranstaltungen auf kleinen und großen Bühnen sind fester Bestandteil des Kulturangebots im Landkreis – nicht nur weil mit Monika Gruber eine der Großen dieser Zunft im Landkreis Erding zu Hause ist.

Professionelle Theaterproduktionen, Musicals und mehr bietet die Stadthalle Erding.

DIE WICHTIGSTEN KULTURELLEN VERANSTALTUNGSSTÄTTEN

Kulturzentrum Jakobmayer Dorfen

► www.jakobmayer.de

Stadthalle Erding

► www.stadthalle-erding.de

KlementsaaI Isen

► www.gasthof-klement.de

Bürgersaal Taufkirchen (Vils)

► www.taufkirchen.de

Wasserschloss Taufkirchen (Vils)

► www.taufkirchen.de

Strogenhalle Wartenberg

► www.wartenberg.de/markt-wartenberg

KulturMarkt Wartenberg

► www.kulturmarktwartenberg.de

Kultur Haus Taufkirchen (Vils)

► www.kulturhaus-taufkirchen.de



KINO

Cineplex Erding

► www.cineplex.de/erding

s'Kino im Jakobmayer Dorfen

► www.skino-dorfen.de

Kinocafé Taufkirchen (Vils)

► www.kinocafe.de

HERAUSRAGENDE VERANSTALTUNGEN

Das ganze Jahr über können Sie sich im Landkreis Erding über eine große Vielfalt an Veranstaltungen freuen.

Volksmusiktage Erding

■ *Wann?* An einem Wochenende Ende Mai/Anfang Juni,
Wo? Verschiedene Lokalitäten in Erding

Mit den Volksmusiktagen pflegt die Stadt Erding eine Tradition, die sich mit den Wurzeln der eigenen Lebensart beschäftigt. Wenn an drei Tagen in den verschiedensten Gasthäusern und Gotteshäusern, auf Straßen und Plätzen und im Bauernhausmuseum musiziert und gesungen wird, kommen alle Aspekte der Volksmusik zum Ausdruck. Handgemachte Volksmusik und traditionelle Stücke aus dem 19. und 20. Jahrhundert sind Bestandteile der bayerischen Kultur und wieder voll im Trend.

Hunderennen Großköchlham

■ *Wann?* Pfingstmontag
Wo? Gemeinde Taufkirchen (Vils), Ortsteil Großköchlham

Das traditionelle Großereignis wird vom Schützenverein Gemütlichkeit Großköchlham für hunderte von Besuchern im Rahmen eines zünftigen Festes mit bayerischen Brotzeiten, Kaffee und Kuchen gefeiert. Bei dieser alten Tradition sind die vierbeinigen Freunde die Hauptdarsteller, die Hunde starten in drei Klassen auf der 200 Meter langen Rennstrecke. Beginn ist um 9 Uhr mit Feldgottesdienst, Start des Hunderennens ist um 13.30 Uhr, die Siegerehrung findet um 15.30 Uhr statt.

■ www.koechlham.de

Oldtimer-Wochenende im Heimatmuseum Thal

■ *Wann?* Fronleichnam, Donnerstag bis Sonntag
Wo? Heimatmuseums Thal, Ortsteil Schröding, Gemeinde Kirchberg

Das Heimatmuseum Thal ist Schauplatz für das jährliche viertägige Oldtimer-Wochenende, welches zahlreiche Besucher ins Erdinger Holzland lockt. Hier können vom Motorrad über den Rolls Royce und Unimogs bis hin zum Traktor alle möglichen Fahrzeuge aus früheren Zeiten bestaunt werden. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

■ www.oldtimerfreunde.gemeinde-kirchberg.de

Landkreiswallfahrt nach Maria Thalheim

■ *Wann?* Am Sonntag vor Peter & Paul (Ende Juni)
Wo? Maria Thalheim, Gemeinde Fraunberg

Die Landkreiswallfahrt nach Maria Thalheim ist in ihrer Art einmalig in ganz Bayern und zieht jedes Jahr mehr als tausend Besucher an. Erstmals wurde sie im Jahr 1419 urkundlich erwähnt und gehört somit zu den ältesten Wallfahrten in Altbayern. Sie ist ein Fest des Glaubens und der Begegnung mit Gottesdienst unter freiem Himmel, Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche und musikalischer Umrahmung.

Fest der Internationalen Begegnung

■ *Wann?* An einem Samstag Ende Juni
Wo? Gelände der Kreismusikschule Erding

Beim Fest der internationalen Begegnung am Europatag der Musik kann Kunst und Kulinarik aus vielen Ländern genossen werden. Von Bayern zum Sudetenland

über Asien bis Afrika sind hier vielfältige Kulturen vertreten. Hier werden Musik, Kunst und das Miteinander der Kulturen zelebriert.

» www.landkreis-erding.de/Kultur-Bildung/FestderinternatBegegnung.aspx

Altstadtfest Erding

» *Wann?* Am ersten Wochenende im Juli, Freitag und Samstag
Wo? Innenstadt Erding

Zum Altstadtfest verwandelt sich die Innenstadt in einen riesigen Biergarten, der zum Flanieren und gemütlichen Beisammensein einlädt. Während auf mehreren Bühnen Live-Musik spielt, bieten die verschiedensten Fieranten ihre Spezialitäten an. Weitere Besonderheiten wie der Flohmarkt am Samstagvormittag ergänzen das Programm.

Marktplatzfest Dorfen

» *Wann?* Am ersten Samstag im Juli
Wo? Unterer Markt Dorfen

Beim traditionellen Dorfer Marktplatzfest wird der Untere Markt in einen gemütlichen Biergarten verwandelt. Hier kann man in geselliger Runde bei verschiedensten Schmankerln und Brotzeiten, Bier und Wein einen schönen gemütlichen Sommerabend erleben. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Stadtkapelle Dorfen.

» www.kultur-arbeitskreis-dorfen.de/Marktplatzfest.html

Jazz im Schloss

» *Wann?* Am ersten Wochenende im Juli, Freitag bis Sonntag
Wo? Wasserschloss Taufkirchen (Vils)

Jedes Jahr am ersten Wochenende im Juli wird hier drei Tage lang von namhaften Künstlern Jazzmusik in bester Tradition und Qualität gespielt. Schauplatz ist die prächt-

ge Schlossterrasse. Bei schlechtem Wetter dient der Fugersaal im Schloss als regensichere Ausweichmöglichkeit.

» www.sovie-ev.de

Sinnflut-Festival

» *Wann?* Ende Juli, 10 Tage lang
Wo? Volksfestplatz Erding

Sinnflut Festival – das sind zehn Tage Markt, Biergärten, Live-Musik, Kunst und Aktionen. Für alle Kulturfreunde gibt es hier ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm, das alle Sinne überfluten wird. Das einzigartige Flair des Festivals mit seiner bunten Mischung aus Kultur und Gemütlichkeit muss man einfach lieben.

» www.sinnflut.biz

Kellerfest Grünbach

» *Wann?* Am dritten Sonntag im Juli
Wo? Im Wald neben der Brauerei Grünbach, Gemeinde Bockhorn

Das Kellerfest in Grünbach ist eines der ältesten Feste im Landkreis Erding. Es wurde vom Grünbacher Braumeister Benno Scharl (*1741, †1812) eingeführt. 1935 wurde dieses traditionelle Fest vom Heimat- und Trachtenverein Waldeslust Grünbach e.V. wiederbelebt und findet seither alljährlich am dritten Sonntag im Juli im Wald neben dem Bierkeller der Grünbacher Brauerei statt. Die Musik spielt zum Tanz auf und die Grünbacher Trachtler zeigen auf dem Tanzboden Schuhplattler und Volkstänze. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

» www.trachtenverein-gruenbach.de

Belcanto-Abend

■ *Wann?* Am dritten Freitag im August
Wo? Unterer Markt Dorfen

Seit 1990 präsentiert Dr. Franz Erl ein Opern-Air der besonderen Art: Den Belcanto-Abend. Anfangs fand er am Marienplatz statt, ehe er im Jahr 2000 auf den Unteren Markt verlegt wurde. Dabei werden herausragende Schallplattenraritäten aus der Opernwelt präsentiert und mit Informationen und Anekdoten garniert. Dazu werden Wein und Häppchen kredenzt.

■ www.kg-dorfen.de

Gartlertag St. Wolfgang

■ *Wann?* Tag der Deutschen Einheit
Wo? Goldachhalle, Schulaula und Schulhof in St. Wolfgang

Der große Gartlertag mit Apfelmarkt in St. Wolfgang ist der zweitgrößte seiner Art in Oberbayern. Er bietet den Besuchern ein vielfältiges Programm rund um das Thema Obst und insbesondere den Apfel. So gibt es zum Beispiel eine Apfelausstellung, ein Schaupressen und eine Pflanzenbörse. Besonders beliebt sind auch die Führungen in der Streuobstwiese. Auf die Kinder wartet ein Kinderprogramm mit Bastelecke, Hüpfburg, Kinderzug und Torwandschießen.

■ www.gbv-stw.de

Erdinger Orgelwoche

■ *Wann?* Vom zweiten Samstag im Oktober 9 Tage lang
Wo? Stadtpfarrkirche St. Johannes Erding

Die Erdinger Orgelwoche ist eine renommierte und weit über die Stadtgrenzen bekannte Veranstaltungsreihe, denn in der zweiten Oktoberwoche geben international bekannte Organisten Konzertabende in der Stadtpfarrkirche St. Johannes. Sogar Musiker aus Paris, Brüssel oder Sydney haben bereits in Erding gastiert. Die Rieger-Orgel mit ihren drei Manualklavaturen, 50 Registern und 3.500 Orgelpfeifen sorgt dabei für den besonderen Klang.

■ www.pfarrcaecilienverein.de

Jazz Tage Erding

■ *Wann?* Am ersten Wochenende im November
Wo? Verschiedene Lokalitäten in Erding

Viele Facetten der Jazzmusik von Dixie über Swing bis hin zu Gospel und Spirituals werden zu hören und zu erleben sein. Zahlreiche Stars internationaler und deutscher Bands sind zu Gast in der Stadt Erding, die an diesem Wochenende zur Metropole der Jazzmusik wird. Seit das Festival vor über 30 Jahren ins Leben gerufen wurde, haben viele der größten Jazz-Musiker aller Zeiten Gastspiele in der Herzogstadt absolviert, darunter Lionel Hampton, Dizzy Gillespie, Herbie Hancock oder Ron Carter.

■ www.erding.de

Leonhardiritt Preisendorf

📅 *Wann?* Am ersten Sonntag im November
(Außer es ist Allerheiligen, dann eine Woche später)
Wo? Ortsmitte

Der Preisendorfer Leonhardiritt ist eine prächtige Traditionsveranstaltung zu Ehren des Heiligen Leonhard, dem Patron der Bauern und des Viehs und insbesondere der Pferde. Die Pferdeparade umrundet zunächst dreimal die Preisendorfer Kirche, wobei Mensch und Tier von den Gesitlichen des Pfarrverbandes Maria Tading gesegnet werden. Im Anschluss sind alle Besucher und Gäste herzlich eingeladen zum gemütlichen Beisammensein.

📅 www.leonhardiritt-preisendorf.de/

Nacht der Blauen Wunder Dorfen

📅 *Wann?* An einem Samstag Ende Oktober
Wo? Innenstadt Dorfen

Bei der „Nacht der Blauen Wunder“ wird die Innenstadt Dorfens zum lebendigen Konzertviertel. In den Lokalen wird eine unterschiedliche Mischung aus verschiedenen Stilrichtungen geboten, die von Rock, Rock'n'Roll und Soul über Pop bis hin zu Country und Jazz reicht. Die Musikgruppen spielen immer eine halbe Stunde, danach gibt es eine ebenso lange Pause. In dieser Zeit kann, wer will, die Lokalität wechseln und sich zur nächsten musikalischen Runde aufmachen.

📅 www.dienachtderblauenwunder.de

Eiszeit

📅 *Wann?* Ende November bis zum 23. Dezember
Wo? Schrannenplatz Erding

Während der Eiszeit können auf einer 450 Quadratmeter großen Eisfläche große und kleine Eisläufer ihre Pirouetten mitten in der Erdinger Altstadt drehen. Mit einem großen kulinarischen Angebot gilt die Eiszeit darüber hinaus als beliebter Treffpunkt. Zum Beginn der kalten Jahreszeit hat sich die Eiszeit zu einem Anziehungspunkt für einen weiten Umkreis entwickelt.

📅 www.ardeoweb.de

Turmblasen

📅 *Wann?* 24. Dezember ab 17 Uhr nach den Glockenschlägen
Wo? Stadtturm / Schrannenplatz Erding

Seit 1972 ertönt jedes Jahr an Heilig Abend vom Stadtturm in Erding Blasmusik. Vom gegenüberliegenden Rathaus ist Altbairische Blasmusik zu hören. Nach einer weihnachtlichen Fanfare lässt die Bläsergruppe der Kreismusikschule zwölf bekannte Weihnachtslieder aus Bayern, Deutschland, Österreich, Spanien, Frankreich, Italien und England erklingen. Die Wurzeln des Turmblasens gehen auf das Mittelalter zurück. In erster Linie wurden damals jedoch bestimmt Signale geblasen, aber auch Choräle zur Einstimmung bei Festivitäten.



1. MÄRKTE	48
2. FASCHING	54
3. MAIBAUM-AUFSTELLEN	58
4. VOLKSFESTE	60

BRAUCHTUM & TRADITION

MÄRKTE

Traditionell, vielfältig und typisch bayrisch - Bauernmärkte haben im Landkreis Erding eine lange Tradition. Eng mit der bayrischen Tradition verflochten sind auch die verschiedenen Straßenmärkte in den Städten und Gemeinden der Region. Und nicht zuletzt verbreiten die Advents- und Christkindlmärkte jedes Jahr zur Vorweihnachtszeit ihren besonderen Charme.

Bauernmärkte

Auf den Bauernmärkten im Landkreis Erding finden Sie frische und hochwertige Produkte aus heimischer Produktion. Unsere Direktvermarkter legen Wert auf höchste Qualität und absolute Frische der angebotenen Lebensmittel und Waren.

Das umfangreiche und vielfältige Angebot richtet sich natürlich immer nach der Saison. Neben den klassischen Bauernmarkt-Produkten können Sie auch regionale Spezialitäten wie z.B. Hauberlinge oder Schuxen als Leibspeise für sich entdecken.

Bauernmarkt Dorfen

Wann? *Freitags von 11.30 - 16 Uhr (ganzjährig)*

Wo? *Im Forsterstadl am Flutkanal, Dorfen*

Bauernmarkt Isen

Wann? *Freitags von 9.30 - 14.30 Uhr
(März bis Dezember)*

Wo? *Raiffeisenstraße 2, Isen*



Vilstaler Bauernmarkt



Bauernmarkt Erding



Bauernmarkt Erding



Bauernmarkt Erding

► Wann? Freitags von 12 - 16.30 Uhr (ganzjährig)

► Wo? Im Bauernhausmuseum, Taufkirchner Straße 24, Erding

Wochenmärkte

Regelmäßig finden die beliebten Wochenmärkte statt. Das Angebot reicht hier unter anderem von frischem Gemüse und Obst über verschiedene Molkereiprodukte und Fisch bis hin zu Wurst- und Fleischwaren.

Dorfen

► Wann? Freitags von 7 - 18 Uhr (im Winter bis 17 Uhr)

► Wo? Unterer Marktplatz

Erding

► Wann? Donnerstags von 8 - 13 Uhr

► Wo? Schrankenplatz (im November & Dezember: Grüner Markt)

Wartenberg

► Wann? Freitags von 8 - 18 Uhr

► Wo? Marktplatz

Vilstaler Bauernmarkt

► Wann? Freitags von 10 - 16 Uhr
(März bis Dezember)

► Wo? Dorfplatz Moosen (Vils),
Gemeinde Taufkirchen (Vils)



Warenmärkte

Die Warenmärkte im Landkreis Erding haben zum Teil eine langjährige Tradition. So ist z.B. der erste Bericht über Märkte in der Stadt Dorfen auf das Jahr 1331 datiert, in Taufkirchen (Vils) findet der Adlberger Markt bereits seit dem 18. Jahrhundert statt – heute freilich in anderer Form als damals unter dem Freiherrn von Puech.

Die Märkte sind fester Bestandteil im Jahreslauf und erfreuen sich immer noch großer Beliebtheit. Das Angebot reicht von Gegenständen des täglichen Gebrauchs über Textilien bis hin zu Spielzeug und vielem mehr. Auch für das leibliche Wohl wird auf den Märkten bestens gesorgt.



Warenmarkt in Erding

Dorfen	Mittelfastenmarkt	4. Sonntag nach Aschermittwoch
	Grasmarkt	1. Sonntag Mitte Mai
	Gallimarkt	Wochenende nach Erntedank
	Martinimarkt	Sonntag nach St. Martin
Diese Warenmärkte sind mit einem verkaufsoffenen Sonntag verbunden und finden am Unteren Markt in Dorfen statt. Weitere Informationen: www.dorfen.de/veranstaltungshoehepunkte/warenmaerkte-flohmaerkte		
Erding	Lichtmessmarkt	1. Sonntag im Februar, Innenstadt
	Kreuzmarkt	1. Sonntag im Mai, Innenstadt
	Erdinger Kirta - Kirchweih Jahrmarkt	3. Sonntag im Oktober, Innenstadt
	Kathreinmarkt	letzter Sonntag vor dem 1. Advent, Innenstadt
Isen	Kreuzmarkt	Sonntag vor Pfingsten, Marktplatz



Warenmarkt im Landkreis Erding

<i>Taufkirchen (Vils)</i>	Trachtenmarkt	Ende März 1 Wochenende lang
	Adlberger Markt	Wochenende vor Pfingsten, Landshuter Straße und Bräuhäusstraße – mit Adlberger Nacht und verkaufsoffenem Sonntag
	TaufKirtaMarkt	3. Wochenende im Oktober, Wasserschloss Taufkirchen (Vils)
	Kraut- und Rübenmarkt	3. Sonntag im Oktober, Ortsteil Gebensbach beim Mooserwirt
<i>Wartenberg</i>	Offener Marktsonntag	Letzter Sonntag im April, Marktplatz

Advents-, Weihnachts- und Christkindlmärkte

Eine ganz besondere Stimmung herrscht auf den Christkindlmärkten, Lichterglanz und liebevoll geschmückte Buden bestimmen die Atmosphäre. Hier stimmt man sich ein auf Weihnachten, sucht und findet Geschenke oder trifft sich mit Freunden zu einem Becher Glühwein und selbstgebackenen Plätzchen.

In vielen Gemeinden finden diese Märkte statt, und überall gibt es ein umfangreiches kulturelles Rahmenprogramm. Das Wasserschloss in Taufkirchen verwandelt sich im Advent alljährlich in einen überdimensionalen Adventskalender und jeden Abend wird von den Schlossengeln ein Fenster geöffnet, was vor allem die Kinder zum Strahlen bringt. In Erding können sich die Besucher des Christkindlmarktes gleichzeitig auf der 450 Quadratmeter großen Eisfläche der „Eiszeit“ tummeln.



Berglern	Adventsmarkt	1. Adventswochenende
	Mooslerner Waldweihnachtsmarkt	3. Adventswochenende, Enzianstr. 19 im Ortsteil Mooslern
Dorfen	Christkindlmarkt Dorfen	2. & 3. Adventswochenende, Unterer Markt
	Algasinger Christkindlmarkt	1. Adventswochenende, Kloster Algasing im Ortsteil Algasing
Erding	Christkindlmarkt	Freitag vor dem 1. Advent bis 23.12., Schrankenplatz und Kleiner Platz mit Eiszeit (große Kunsteisbahn mit Schlittschuhverleih)
Finsing	Adventsmarkt	1. Adventswochenende
Isen	Nikolausmarkt	2. Adventssonntag
Kirchberg	Schrödinger Waldweihnacht	letztes Wochenende vor Weihnachten, Wimmerholz (Schulstraße im Ortsteil Schröding)



Lengdorf	Weihnachtsmarkt	1. Adventswochenende <i>Der Weihnachtsmarkt in Lengdorf findet nur alle drei Jahre statt (2015 - 2018 usw.)</i>
Moosinning	Weihnachtsmarkt	1. Adventswochenende, Ortsteil Eichenried
Neuching	Christkindlmarkt	2. Adventswochenende, abwechselnd in Niederneuching (Mesnerhof) und Oberneuching (Zehmerhof)
Oberding Flughafen	Weihnachts- und Wintermarkt	Ende November bis 30. Dezember
Pastetten	Einstimmung in den Advent	Samstag vor dem 1. Advent
Steinkirchen	Christkindlmarkt	2. Adventswochenende <i>Der Christkindlmarkt in Steinkirchen findet nur alle zwei Jahre statt (2015 - 2017 usw.)</i>
St. Wolfgang	Christkindlmarkt	3. Adventswochenende
Taufkirchen (Vils)	Schloss-Adventskalender (Siehe S. 24)	01.12. - 24.12., täglich ab 18 Uhr, Sa und So ab 17 Uhr, Wasserschloss
	Adventsmarkt	1. Adventssamstag, Rathausplatz
	Adventsmarkt Moosen	1. Adventssamstag, Dorfplatz im Ortsteil Moosen
	Advent im Schloss	2. Adventssonntag, Wasserschloss
Wartenberg	Nikolausmarkt	1. Adventswochenende, Marktplatz
Wörth	Christkindlmarkt	2. Adventssonntag, Dorfplatz im Ortsteil Hörlkofen

FASCHING

Fasching, Fastnacht oder Karneval: Egal wie es heißt, an vielen Orten in Deutschland wird die fünfte Jahreszeit gefeiert – so auch im Landkreis Erding. Am Faschingswochenende finden in zahlreichen Orten Faschingstreiben, Aufführungen und Umzüge statt. Nachfolgend finden Sie die besonderen Highlights des Faschingstreibens in der Region.

Hemadlennenumzug

■ *Wann?* Unsinniger Donnerstag, ab 10 Uhr | *Wo?* Dorfen Innenstadt

Die zahlreichen Hemadlennen in ihren weißen Gewändern ziehen angeführt von der Stadtkapelle über Johannisplatz und Kirchtorplatz zum Unteren Markt. In der Turmstube des Unteren Tores wartet traditionsgemäß das Prinzenpaar, das dann über eine Leiter herabsteigt und sich an die Spitze des Zuges stellt, der Richtung Rathausplatz fortgesetzt wird. Hier okkupieren die Lenzen das Rathaus und lassen den Bürgermeister ebenfalls mit einer Leiter aus dem 1. Stock absteigen. Über den Unteren Markt geht es schließlich zum Marienplatz, wo als Höhepunkt des Zuges eine Hemadlennen-Stoffpuppe auf einen Galgen gezogen und unter dem Jubel aller Lenzen verbrannt wird. Nachdem auf diese Weise sinnbildlich der Winter ausgetrieben wurde, löst sich der Zug offiziell auf. Viele Lenzen feiern aber noch bis in die Abendstunden weiter.

■ *Weitere Informationen:*

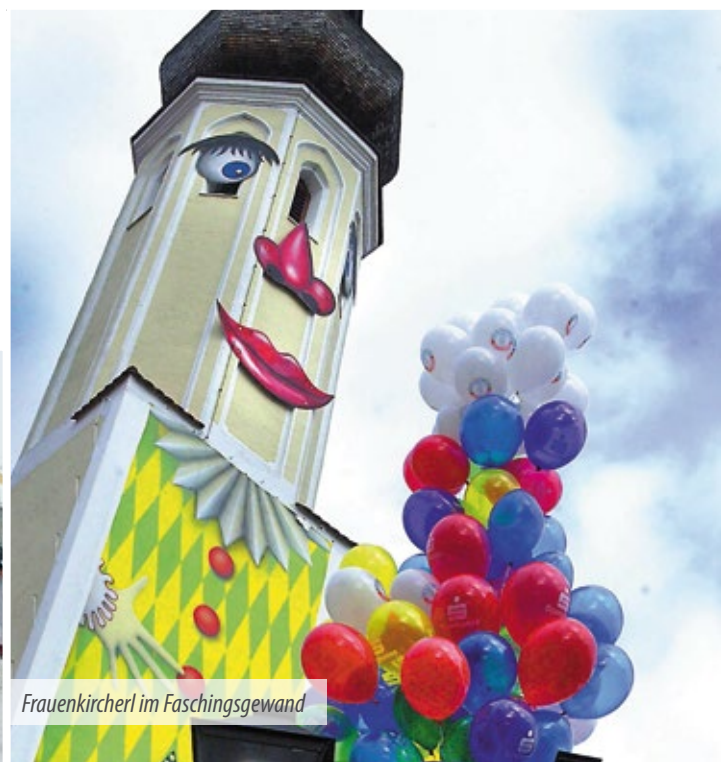
www.dorfen.de/veranstaltungen/hoehepunkte/fasching-in-dorfen

Narrenschranne Erding

■ *Wann?* Faschingssonntag, ab 13 Uhr | *Wo?* Schrankenplatz Erding

Am Faschingssonntag zeigt die Narrhalla Erding dem breiten Publikum ihr aktuelles Programm mit Musik, Tanz und Sketchen im Zentrum der Stadt auf dem Schrankenplatz. Extra für diesen Tag wird für das Publikum ein Kasperltheater mit lebenden Puppen einstudiert. Ein Spaß für Jung und Alt.

■ *Weitere Informationen:* Faschingsgesellschaft Narrhalla Erding e.V., www.narrhalla-erding.de



Frauenkircherl im Faschingsgewand



Faschingstreiben in Pastetten

📅 Wann? Faschingssonntag, ab 13 Uhr | Wo? Pastetten

Ab 13 Uhr startet am Faschingssonntag in Pastetten beim Maibaum der Faschingsumzug, welcher einmal durch den Ort und wieder zurück zum Maibaum führt. Anschließend herrscht in Pastetten ein buntes Faschingstreiben sowie Gaudi rund um den Maibaum.

Faschingstreiben in der Hofmark Sankt Wolfgang

📅 Wann? Faschingssonntag | Wo? Hofmark St. Wolfgang

Der Fasching hat in Sankt Wolfgang immer schon eine große Rolle gespielt. Es ist mittlerweile guter Brauch, dass am Faschingssonntag in der Hofmark ein großes und zünftiges Faschingstreiben stattfindet oder sich alle drei Jahre ein langer Gaudiwurm durch die Gemeinde zieht. Faschingsprinz und -prinzessin lassen sich zusammen mit dem Kinderprinzenpaar feuchtfröhlich feiern. Mit dabei sind auch die Garden des TSV und natürlich der Musikverein Sankt Wolfgang, der allen Faschingsbegeisterten gehörig „den Marsch bläst“!

Moosgeistertreiben

📅 Wann? Faschingsdienstag, ab 13 Uhr | Wo? Innenstadt Erding

Mit dem Auszug der schaurig schönen grünen Gesellen mit ihren, den Perchten nachempfundenen, Masken aus der Stadt ins Erdinger Moos endet die närrische Zeit in der Erdinger Innenstadt mit viel Getöse und Lärm. Die Moosgeister vertreiben nicht nur der Sage entsprechend das Böse aus der Stadt, sie sorgen alljährlich auch für einen fulminanten Ausklang der fünften Jahreszeit.

Faschingstreiben in Taufkirchen (Vils)

📅 Wann? Faschingsdienstag | Wo? Feuerwehrhaus Taufkirchen (Vils)

Traditionell am Faschingsdienstag findet vor dem Feuerwehrhaus in Taufkirchen (Vils) das beliebte Faschingstreiben statt. Höhepunkte bilden dabei die Auftritte der zahlreichen Showtanz- und Gardegruppen. Das bunte Treiben klingt am Abend beim Kehraus im Bürgersaal aus.



Moosgeist



Wartenberger Bettelhochzeit



Bauernhochzeit Altenerding 2015



Wartenberger Bettelhochzeit

► Faschingsdienstag am Marktplatz Wartenberg

„In Wartenberg regieren heid die Lumpen und die Bettelleit“ schallt es am Faschingsdienstag durch Wartenberg, wenn sich der Hochzeitszug samt Kammerwagen mit der Aussteuer der Braut in Richtung Marktplatz in Bewegung setzt.

Begleitet werden die Hochzeiter dabei von der ganzen buckligen Verwandtschaft und allerlei Bagage. Auch des G'schwerl aus dem Holzland ist angereist. Nach der Trauungszeremonie vor dem Rathaus und dem Hochzeitstanz feiern Hochzeitsgäste und Zuschauer bei einem zünftigen Faschingstreiben bis in die Nacht.

Bauernhochzeit Altenerding

► Alle zehn Jahre wird geheiratet

Alle zehn Jahre veranstaltet die Jungbauernschaft Altenerding die historische Bauernhochzeit, bei der sich das Brautpaar Koasamoar, Irmi von Semptham und Eberl Fredl vom Kirchawirt, nach einem großen Hochzeitszug und im Beisein hunderter Gäste auf dem Hofmarkplatz in Altenerding das Ja-Wort geben.

Bereits Wochen zuvor sind die Hochzeitslader im ganzen Umkreis unterwegs, um das Ereignis bekannt zu machen. Nach der feierlichen Trauungszeremonie, bei der der Standesbeamte „die da und den da zamm-bringt, bis dass der Aschermittwoch Euch scheide“ wird bei Musik und Tanz zünftig gefeiert – das nächste Mal wieder im Jahr 2025.

Schäfflertanz

▮ *Alle sieben Jahre wird getanzt (nur während der Faschingszeit)*

Der alte Brauch des Schäfflertanzes geht auf das Münchner Pestjahr 1517 zurück, als die Stadt München trotz der nachlassenden Epidemie immer noch unter Angst und Trauer stand. Niemand traute sich auf die Straße, das öffentliche Leben stand still. Eine Gruppe junger Fassmacher (Schäffler) begann, Fassreigen mit Laub zu schmücken und tanzend durch die Straßen zu ziehen. Mit ihrem Zunfttanz versuchten die Schäffler der Bevölkerung wieder Freude und Lebensmut zu vermitteln. Seit dieser Zeit wird dieser Brauch in jedem siebten Jahr wiederholt – das nächste Mal im Jahr 2026. Auch im Landkreis Erding gibt es eine Schäfflergruppe. Seit dem Jahr 1984 pflegt die

Freiwillige Feuerwehr Taufkirchen (Vils) diesen Brauch. Nach der Schäfflermelodie „Aber heid is koid, aber heid is koid, aber heid is sakramentisch koid“ beginnt der Tanz mit dem Einmarsch, es folgen zahlreiche Figuren und das Fasslschlagen. Den Abschluss bildet das Reifenschwingen, bei dem volle Schnapsgläser in Reifen gestellt werden, die geschwungen werden, wobei kein Tropfen verloren gehen darf. Schließlich folgt noch der Hochruf auf denjenigen, der den Tanz bestellt und bezahlt hat. Begleitet werden die Schäffler von der Schäfflermusik und einer Gruppe von Kasperln, die bei den Zuschauern für zusätzliche Stimmung sorgen.



Schäffler-Gruppe 2012

MAIBAUM-AUFSTELLEN

Traditionell wird am 1. Mai in vielen Orten des Landkreises der Maibaum aufgestellt, allerdings nicht überall im gleichen Jahr.

Es braucht viele kräftige Männer...

... um das weiß-blau bemalte, mit Zunfttafeln, Bändern und einem Kranz geschmückte Prachtstangerl mit Hilfe von dicken langen Stangen, den „Schwaiberln“ und jeder Menge „Irxnschmoiz“ in die Senkrechte zu befördern.

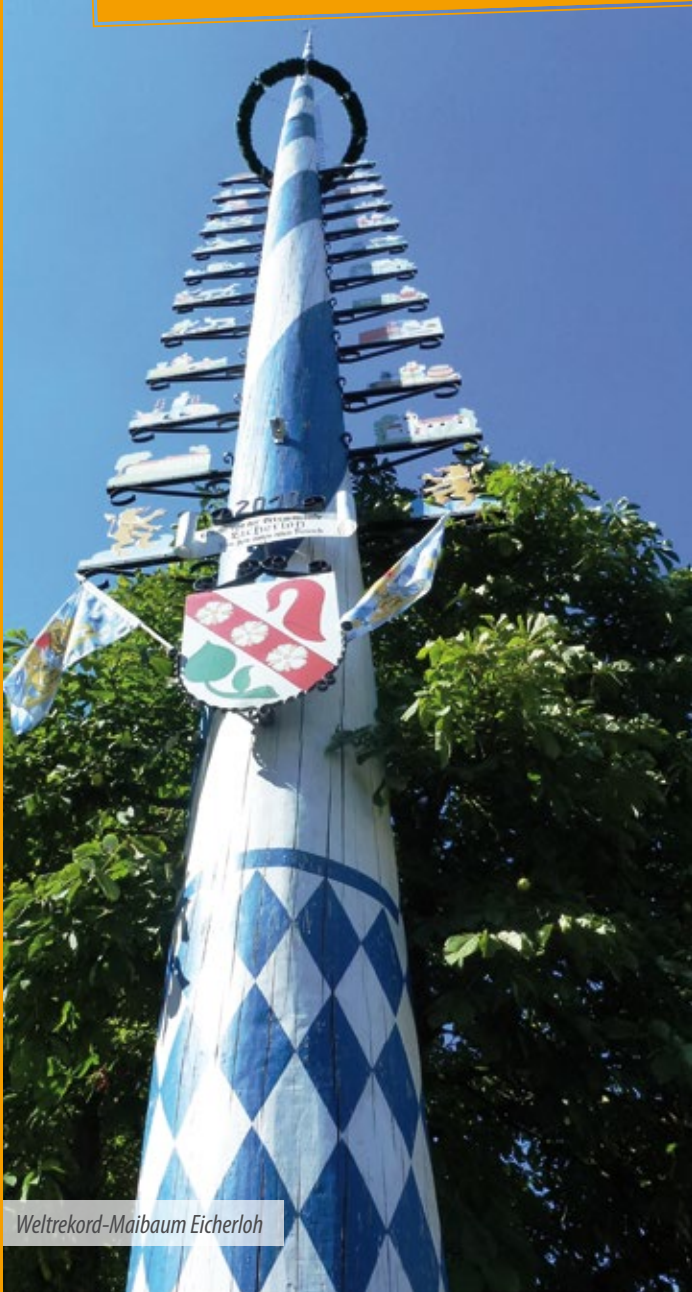
Das Maibaumaufstellen ist verbunden mit einem Fest – einem der ersten im Frühjahr – mit Blasmusik, baye-rischen Schmankerln und häufig auch mit dem tradi-tionellen Bandltanz. Neugierig wird aber auch auf die „Konkurrenz“ in den anderen Orten geäugt, wer den längsten und schönsten Maibaum hat.

Der längste Maibaum der Welt stand übrigens mit über 57 Metern bis 2014 im Landkreis Erding – in Eicherloh in der Gemeinde Finsing.

Wo und wann am 1. Mai ein Maibaum aufgestellt wird, das spricht sich ganz schnell herum.

Der Maibaum kann jedoch nur aufgestellt werden, wenn er auch da ist. Denn auch das ist eine beliebte Tradition in Bayern: Das Maibaumstehlen. Ausdrücklich erlaubt ist dieser Coup unter den Burschenschaften der Nachbar-gemeinden in der Zeit nach dem Schlagen des Baums und vor dem Maibaumaufstellen.

Doch keine Sorge: Einen gestohlenen Baum kann man rechtzeitig wieder auslösen – mit dem belieb-testen Zahlungsmittel unter echten Bayern: Dem Bier – welches bei der Maibaumübergabe natürlich gemeinsam getrunken wird.



Weltrekord-Maibaum Eicherloh



Traditionelles Maibaum-Aufstellen mit „Schwaiberln“ vor dem Herderhäusl in Erding/Aufhausen



VOLKSFESTE

Im Landkreis Erding wird gerne gefeiert. Besonders beliebt sind die jährlich stattfindenden Volksfeste, auf denen Gäste und Einheimische bei einer zünftigen Brotzeit und einer frischen Maß Bier aus einer der heimischen Brauereien gemeinsam ein paar gemütliche Stunden genießen – zu erschwinglichen Preisen übrigens.

Das musikalische Unterhaltungsprogramm reicht dabei von traditionellen Blaskapellen bis hin zu fetzigen Showbands und die Vergnügungsparks bieten zusätzliche Abwechslung.





Holzlandvolksfest

► Donnerstag vor Pfingsten bis Pfingstmontag | www.holzlandvolksfest.de

(Das Holzlandvolksfest findet abwechselnd in den Holzlandgemeinden Steinkirchen, Inning a. Holz, Kirchberg und Hohenpolding statt.)

Dorffest St. Wolfgang

► Ab dem 3. Mittwoch im Juni, 5 Tage | www.st-wolfgang-ob.de

Volksfest Wartenberg

► Ab dem 2. Donnerstag im Juni, 5 Tage | www.wartenberg.de

Volksfest Isen

► Ab dem 4. Mittwoch im Juni, 6 Tage | www.isener-volksfest.de

Volksfest Taufkirchen (Vils)

► Ab dem 2. Freitag im Juli, 10 Tage | www.volksfest-taufkirchen.com

Volksfest Dorfen

► Ab dem 2. Freitag im August, 10 Tage | www.volksfest-dorfen.de

Herbstfest Erding

► Ab dem letzten Freitag im August, 10 Tage | www.herbstfest-erding.de



1. RADFAHREN & E-BIKE	64
2. WANDERN	68
3. WASSERSPASS & WELLNESS	70
4. BALLSPORT	76
5. WINTERSPORT	80
6. WEITERE FREIZEITMÖGLICHKEITEN	82
7. SPORTLICHE EVENTS	86

SPORT & ERHOLUNG

RADFAHREN & E-BIKE

Der Landkreis Erding mit seinen weiten Ebenen im Westen und seinen idyllischen Hügellandschaften im Osten bietet Radlspaß für alle Ansprüche.

Erkunden Sie den Landkreis Erding auf zwei Rädern!

Insgesamt führen 28 bestens beschil-
derte Radtouren unterschiedlicher
Streckenlängen und Schwierigkeits-
grade durch den Landkreis sowie in
die weitere Umgebung.

Zum Beispiel die durch das Bayernnetz
für Radler bekannten Fernradwege
„Durchs Erdinger Land“, „Sempt-Isen-
Radweg“, „Sempt-Mangfall-Radweg“
oder der beliebte „Vilstal-Radweg“.

Vor allem aber die abwechslungs-
reichen Landkreis-Radtouren lassen
keine Wünsche offen. Sie können
mit dem Rad Ausflüge rund um den
Flughafen, durchs Erdinger Holz-
land, durch den Süden und Westen
sowie durch den Osten des Land-
kreises, zum Heiligen Zeno nach
Isen und zum Speichersee unter-
nehmen.

Auch bei unseren Thementouren
ist für jeden Geschmack etwas da-
bei: Die Kindertour überrascht die
Kleinen mit einem keltischen Aben-



Schilderbaum am Schraffenplatz, Erding



teuerspielplatz und einem Streichelzoo. Die Schlössertour führt entlang der Schlösser Kalling, Taufkirchen, Fraunberg und Grünbach. Außerdem kommen Sie an den bedeutenden Kirchen Oppolding, Hörgersdorf und Eschlbach vorbei. Die Pilgertour zur Wallfahrtskirche Maria Thalheim versprüht spirituellen Charme.

Selbstverständlich sorgen die zahlreichen Einkehrmöglichkeiten entlang aller Radtouren für das leibliche Wohl, während viele Sehenswürdigkeiten und kulturelle Highlights Nahrung für Geist und Seele bieten.

Alle Radtouren auf einen Blick!

In unserem neuen interaktiven Tourenportal unter www.freizeitportal-erding.de finden Sie alle Radtouren im Landkreis Erding auf einen Blick. Diese können hier samt Kartenausschnitt im gewünschten Maßstab, sowie mit einer ausführlichen Beschreibung, einem Höhenprofil und Bildern kostenlos und einfach heruntergeladen werden!

Im Tourenportal stehen Ihnen außerdem die GPS-Tracks sämtlicher Touren zum Download zur Verfügung.

SKULPTOUR

Auf den SKULPTOUREN kann während des Radelns zeitgenössische Kunst in Gestalt großer Holz-Skulpturen erlebt werden. Die SKULPTOUR I führt auf 65 Kilometern durch den nordöstlichen Landkreis. Die SKULPTOUR II führt auf 53 Kilometern durch den südöstlichen Landkreis und die Skulptur III auf 65 Kilometer durch den westlichen Landkreis. Alle drei Touren sind mit Kartenausschnitt, Beschreibung, Bildern und GPS-Track im Landkreis-Tourenportal unter www.freizeitportal-erding.de zu finden.

Radtouren-Faltkarte & Radtourenbroschüre

Die Radtouren im Landkreis Erding sind in einer Faltkarte samt Kurzbeschreibung und Höhenprofil dargestellt. Diese weist ergänzend auch auf Sehenswürdigkeiten im Landkreis hin. Zusätzlich gibt es eine laminierte Ringbuchbroschüre, in welcher alle Touren noch einmal einzeln dargestellt und mit einer ausführlichen Tourenbeschreibung und Erläuterungen zu Sehenswürdigkeiten, Kultur und Geschichte sowie vielen Bildern zusammengefasst sind. Interessant sind hier auch die jeweiligen Tipps des Autors.

Die Faltkarte (kostenfrei) ist im Landratsamt Erding, bei der Tourist-Info in Erding am Schönen Turm sowie bei den Gemeinden im Landkreis Erding erhältlich.



Geführte Radtouren des ADFC Erding

Auf der Homepage des ADFC Kreisverbandes Erding unter www.adfc-erding.de/radtouren-programm ist immer das aktuelle Tourenprogramm mit regelmäßig stattfindenden Feierabend-Touren jeden Donnerstag sowie den meist an den Wochenenden stattfindenden geführten Thementouren zu finden. Gäste sind zu den Touren gerne jederzeit willkommen!





Unser Verleihstationen

*Mit dem E-Bike wird die
Radtour im Landkreis Erding
zu einem besonderen Erlebnis!*

Sie erreichen auch das entfernteste
Tourenziel problemlos.

Hotel Nummerhof

Waldstraße 2, 85435 Erding/Bergham, Tel. 08122 / 95 59 70

www.hotel-nummerhof.de

VERLEIHZEITEN: 8 bis 20 Uhr (täglich)

Brandmayerhof

Herrnstraße 10, 85445 Oberding/Niederding, Tel. 08122 / 9 57 54 90

www.brandmayerhof.de

VERLEIHZEITEN: 7 bis 24 Uhr (täglich)

BEST WESTERN PLUS Parkhotel Erding

Am Bahnhof 3, 85435 Erding, Tel. 08122 / 49 90

www.parkhotel-erding.de

VERLEIHZEITEN: Täglich geöffnet, kein Ruhetag

Radlhof Dorfen

Bahnhofstr. 5, 84405 Dorfen, Tel. 0 80 81 / 6 04 90 05

www.radlhof.de

VERLEIHZEITEN: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr (Mo - Sa)

Gästehaus Zehmerhof (Rückgabe auch außerhalb der Verleihzeiten möglich)

Hauptstraße 7a, 85469 Walpertskirchen, Tel. 08122 / 95 92 00

www.gaestehaus-zehmerhof.de

VERLEIHZEITEN: Mo - Sa: 9 bis 21 Uhr, So/Feiertag: 9 bis 14 Uhr und 18 bis 21 Uhr

Gästehaus Hanna

Trindlstr. 31a, 85435 Erding, Tel. 0 81 22 / 4 04 61

www.erding-fewo.de

VERLEIHZEITEN: 9 bis 20 Uhr (täglich)

Pension Wess

Am Isarkanal 16, 85464 Finsing/Neufinsing, Tel. 0 81 21 / 22 28 88

www.pension-wess.de

VERLEIHZEITEN: 8 bis 21 Uhr (täglich)

Ferienhof Scharl

Tankham 35, 85461 Bockhorn, Tel. 0 81 22 / 88 00 30

www.ferienhof-scharl.de

VERLEIHZEITEN: 7 bis 20 Uhr (Mo - Sa) und 8 bis 12 Uhr (So)

Landgasthof Bauer

Dorfstraße 13, 85461 Bockhorn - Kirchasch, Tel. 0 81 22 / 89 24 55

www.landgasthofbauer.de

VERLEIHZEITEN: 10 bis 17 Uhr (täglich außer dienstags und donnerstags)

KOSTEN & SAISON: Ganztags: ab 15 Euro pro E-Bike, Halbtags: ab 10 Euro pro E-Bike,
Weitere Angebote auf Anfrage bei den Stationen. Ganzjährig, von Januar bis Dezember

WANDERN

Durch zahlreiche Gemeinden im Landkreis Erding zieht sich ein beschildertes Wandernetz. Die abwechslungsreichen Wanderwege lassen keine Wünsche offen.



Wanderwegweiser Walpertskirchen

Zu Fuß unterwegs

Im Landkreis Erding treffen drei Landschaftsformen zusammen: Das tertiäre Hügelland im Norden und Osten mit seinen idyllischen Hügellandschaften, das eiszeitliche Moränengebiet im Süden und Südosten mit den sanft welligen Hügeln und die Weite des Mooses mit den Ausläufern der Schotterebene im Westen.

Gerade die sanften Hügel bieten ein perfektes Wandergebiet für alle Altersgruppen. Egal ob ein entspannter Spaziergang oder anspruchsvolle Touren mit steilen Anstiegen und traumhaften Ausblicken. Ob kultureller Anreiz oder Naturidyll – es wird für jeden Geschmack der richtige Weg dabei sein. Selbstverständlich kann auf den Wegen nicht nur gewandert werden. Auch Walker, Nordic Walker und Jogger werden ihre Lieblingsroute finden. Auf jeder Wanderung gibt es außerdem einiges zu entdecken. Sie werden sehen, wo der Orient Express fuhr, Sie werden an den Wegen Skulpturen und Kunstwerke, Kapellen und Feldkreuze sehen und nicht zuletzt werden Sie sehenswerte Kirchen besuchen können.

Eine Auswahl von besonders schönen Rundwanderungen ist in einer Broschüre zusammengefasst und anschaulich mit ausführlichen Beschreibungen, Höhenprofilen und vielen Bildern entlang der Wanderwege dargestellt. Die Wanderbroschüre ist ab dem Frühjahr 2016 im Landratsamt Erding und bei den Gemeinden im Landkreis kostenlos erhältlich.

Alle Wandertouren im Landkreis Erding finden Sie jedoch auch mit großem Kartenausschnitt, Höhenprofil, Beschreibungen und Fotos im Landkreis-Freizeitportal unter www.freizeitportal-erding.de.



Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt, Thalheim



Marienweg bei Maria Thalheim



Wanderwegweiser Taufkirchen (Vils)

WASSERSPAß & WELLNESS

Ob drinnen oder draußen: Im Landkreis Erding ist immer Badesaison! Die beliebte Therme Erding ist ganzjährig geöffnet und verwöhnt ihre Gäste mit Wellness und Badespaß gleichermaßen. Das Hallenbad in Erding verbindet Sport, Spaß und Erholung unter einem Dach. Im Sommer sorgen neben den vielen erfrischenden Badeseen drei großflächige Freibäder mit vielen Attraktionen für pures Sommervergnügen.

Therme Erding

Thermenallee 1 - 5, 85435 Erding, Tel. 08122 / 55 00,
www.therme-erding.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Do: 10 - 22 Uhr, Fr 10 - 23 Uhr,
Sa/feiertags 9 - 23 Uhr, So 9 - 22 Uhr
Bitte beachten Sie die abweichenden Zeiten für die verschiedenen
Bereiche, verlängerte Öffnungszeiten bei der langen Thermennacht
sowie Sonderöffnungszeiten unter www.therme-erding.de!

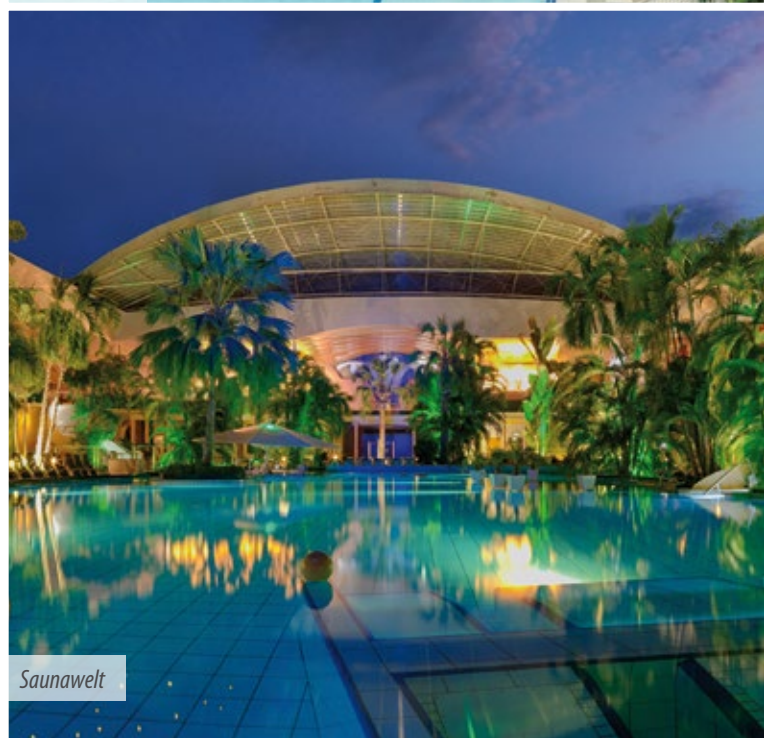
Die Therme Erding bietet als größte Therme der Welt viel Abwechslung. Wer sich im Wellenbad ordentlich auspowert und die 27 Rutschen im Galaxy ausgiebig erobert hat, kann in verschiedenen großen Pools entspannen oder an der Poolbar einen exotischen Cocktail genießen.

Wohltuende Ruhe erwartet die Gäste in der VitalOase (ab 16 Jahre). Zu entspanntem Baden lädt der Vitalpool mit Sprudelliegen und Poolbar ein. Eine besondere Aufmerksamkeit verdienen die Gesundheitsbecken und die Vital-Quellen.

Die weitläufige Anlage der VitalTherme & Saunen (beides ab 16 Jahren und textilfrei) mit der weltweit größten Vielfalt ist ein Paradies für alle Saunagänger. Aus über 27 Saunavarianten sowie 90 kostenlosen Gesundheits- und Wellnessangeboten lassen sich ganz persönliche Wohlfühlprogramme zusammenstellen.



Thermenwelt



Saunawelt

Hallenbad Erding

Am Stadion 6, 85435 Erding, Tel. 08122 / 40 73 02, www.freizeit-erding.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Di - Fr: 8 - 21.30 Uhr, Sa/So/Feiertags: 9 - 18 Uhr
Während der Sommersaison ist das Hallenbad dauerhaft geschlossen.

Im großzügig und freundlich angelegten Hallenbad kommen alle auf ihre Kosten. Neben den Sport-, Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken erwarten Sie hier auch ein Ruheraum sowie zwei Dampfsaunen. Samstag und Sonntag sind Warmbadetage (ca. 29°C/ ca. 32°C).

Tipp:

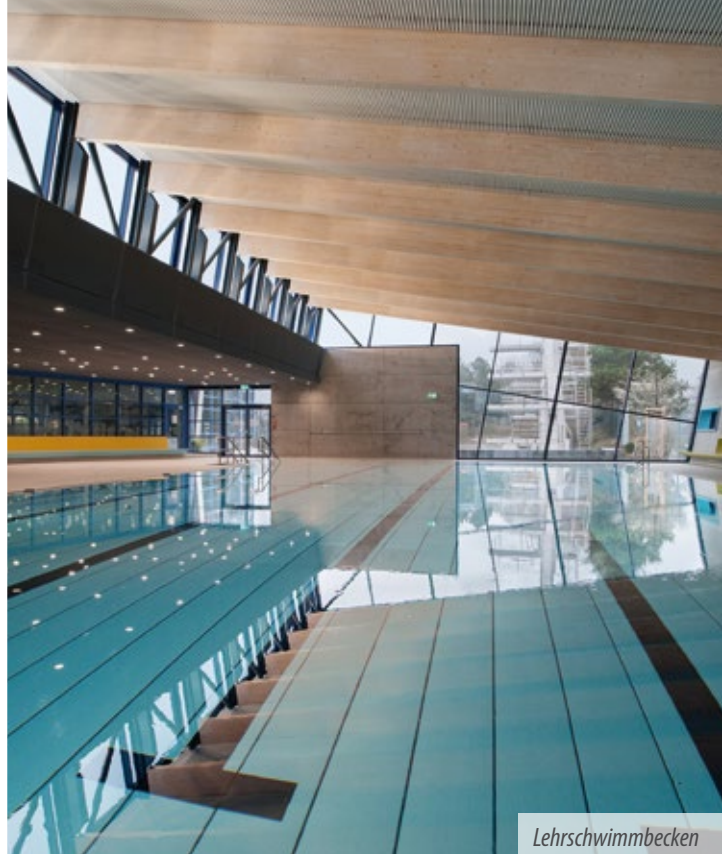
Jeden Montag dürfen nur Kinder ins Hallenbad, hier findet von 15 - 17 Uhr ein Spielenachmittag statt, an welchem jedes Kind zwischen 7 und 14 Jahren gerne kostenlos teilnehmen darf.

Freibad Erding

Am Stadion 6, 85435 Erding, Tel. 08122 / 40 73 02, www.freizeit-erding.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Im Sommer täglich von 8 - 20 Uhr

Das Freibad Erding ist mit einem großen Nichtschwimmer-Becken mit einer Baderutsche und einem Planschbecken für die Kleinen besonders für Familien sehr attraktiv. Für Sportliche steht ein 50 Meter langes Sportbecken sowie für Wagemutige ein zehn Meter hoher Sprungturm zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter kann in das auch während des Sommers geöffnete Lehrschwimmbecken des Hallenbades ausgewichen werden. Außerhalb des Wassers bieten eine weitläufige Liegewiese, ein Kleinfeldfußballplatz, Tischtennisplatten und ein Kinderspielplatz Unterhaltung.



Lehrschwimmbecken



Sprungturm



Freibad Dorfen

■ Buchbacher Straße 9, 84405 Dorfen, Tel. 08081 / 93 88 68,
www.dorfen.de/sport-freizeit/staedt-freibad

■ **ÖFFNUNGSZEITEN:** Im Sommer täglich von 9:30 - 20:30 Uhr

Im Freibad Dorfen stehen den Badegästen ein Erlebnis- und ein Mehrzweckbecken zur Verfügung. Außerdem gibt es hier einen fünf Meter hohen Sprungturm sowie eine 56 Meter lange Wasserrutsche. Auf die kleinen Gäste wartet ein eigenes, großzügiges Planschbecken samt Wasserpilz und Minirutsche. Ein Kleinfeldfußballplatz und Tischtennisplatten sind vorhanden. Ein Beachvolleyballplatz und eine Strandbar lassen echte Urlaubsgefühle aufkommen.

Waldbad Taufkirchen (Vils)

■ Flaring 11, 84416 Taufkirchen (Vils), Tel. 08084 / 23 99,
www.waldbad-taufkirchen.de

■ **ÖFFNUNGSZEITEN:** Im Sommer täglich von 9 - 20 Uhr

Das Waldbad Taufkirchen (Vils) bietet mit seiner idyllischen Waldrand-Kulisse sowohl eine besonders erholsame Atmosphäre für Badegäste, die Ruhe und Entspannung suchen, als auch viele Attraktionen für Spaß und Unterhaltung. Es verfügt neben einem Schwimbecken mit Sprungturm über ein Nichtschwimmer- sowie ein Planschbecken für Kleinkinder. Kostenlose Sonnenliegen und Strandkörbe laden Sie außerdem zur Erholung ein. Zusätzlich zum Beachvolleyball- und Kleinfeldfußballplatz gibt es hier als Highlight eine Mini-golfanlage und einen Kletterturm.



Zahlreiche Badeseen im Landkreis

Im Landkreis Erding laden unzählige Seen und Badeweiher zum Schwimmen, Plantschen und Relaxen ein. Für die Einheimischen gehören sie zum Sommer einfach mit dazu, für die vielen Feriengäste sind sie ein echter Geheimtipp. Nachfolgend erhalten Sie einen kurzen Überblick über die größten Badeseen und Badeweiher im Landkreis:



Kronthaler Weiher

Der **Kronthaler Weiher** (Freizeitanlage Nord) im Norden der Kreisstadt Erding ist mit mehr als 22 Hektar der größte Badesee im Landkreis. Neben zwei Spielplätzen und drei Beachvolleyballplätzen und Tischtennisplatten, einer Surfanlage und einer Trampolinanlage gibt es hier auch eine Minigolfanlage mit Pit-Pat.

Das zweitgrößte Badegewässer im Landkreis, der **Thenner See**, liegt etwa einen Kilometer westlich der Marktgemeinde Wartenberg und ca. 500 Meter nordwestlich der Ortschaft Thenn. Hier gibt es einen Spielplatz, einen Beachvolleyballplatz sowie eine Badeinsel.



Thenner See

SPORT & ERHOLUNG



Würther Weiher

Der **Würther Weiher** liegt südöstlich von Wörth bzw. nordöstlich von Wifling.

Der einen Kilometer südwestlich der Gemeinde Moosinning gelegene **Moosinninger Weiher** bietet neben einem Bolzplatz, einem Beachvolleyballplatz, einem Basketballkorb und einer Badeinsel einen abgeteilten Planschbereich für Kinder samt Wasserpilz.



Moosinninger Weiher

Im Südwesten der Gemeinde Langenpreising befindet sich der **Langenpreisinger Weiher**. Hier gibt es einen Basketballkorb sowie eine Badeinsel.

Im Osten des Landkreises in der Gemeinde Taufkirchen (Vils) befindet sich der Naturbadensee **Lainer See**. Hier gibt es einen Kinderspielplatz, einen Beachvolleyballplatz, Tischtennisplatten, Tennisplätze und eine Badeinsel. Direkt an den Lainer See angegliedert ist außerdem ein Campingplatz, das „Loaner Land“.

Alle hier aufgeführten Badeseen und Badeweiher verfügen über einen Kiosk sowie Toilettenanlagen.



Langenpreisinger Weiher

Tipp:

Ausführliche Informationen zu allen Badeseen und Badeweihern im Landkreis Erding, unter anderem auch über deren Wasserqualität, finden Sie unter www.landkreis-erding.de/badeweiher.



Lainer See

BALLSPORT

Vier großzügige Golfplätze schmiegen sich natürlich schön in die idyllische Landschaft des Landkreises. Spaß und Sport für die ganze Familie finden Sie auf einem der vielen Minigolfplätze. Und bei schlechtem Wetter stehen Ihnen neben Squash, Tennis und Badminton sogar Indoor-Soccer & Indoor-Beachvolleyballplätze zur Verfügung.

GOLF

Golfclub München Eichenried

► Münchner Straße 57, 85452 Moosinning/Eichenried, Tel. 08123 / 9 30 80,
www.gc-eichenried.de

Als „Home of the BMW International Open“ ist der Golfclub München Eichenried die einzige deutsche Golfanlage mit weltweitem Bekanntheitsgrad. Die weitläufige Golfanlage besteht aus einem 27-Loch-Platz, einem 6-Loch-Kurzplatz sowie mehreren Übungsanlagen.

OPEN.9 Golf Eichenried

► Schönstraße 45, 85452 Moosinning/Eichenried, Tel. 08123 / 98 92 80,
www.open9.de

In der Anlage OPEN.9 Golf Eichenried stehen Ihnen ein 9-Loch-Platz sowie ein großes Übungsgelände mit Putting- und Chipping-Grüns, zusätzlich Grüns für das Üben aus dem Bunker und ein separater Bereich zum Üben von Lobshots zur Verfügung.



Golfplatz München Eichenried



Golfplatz Erding-Grünbach

Golfclub Erding-Grünbach

■ Kellerberg 13, 85461 Bockhorn/Grünbach, Tel. 08122 / 4 96 50,
www.golf-erding.de

Eine abwechslungsreiche Landschaft mit idyllischen Winkeln und herrlichen Ausblicken erwartet Sie auf der Golfanlage des Golfclubs Erding-Grünbach. Sie bietet einen 18-Loch-Platz, einen 3-Loch-Kurzplatz sowie ein Übungsgelände.

Bavarian Golfclub München-Eicherloh

■ Vordere Moosstraße 19, 85464 Finsing/Eicherloh, Tel. 08123 / 10 64,
www.bavariangc.de

Wunderschön im Finsinger Moos gelegen ermöglicht der Bavarian Golfclub München-Eicherloh für alle Spielstärken einen besonderen Spaß. Auch Schnuppergolfer können auf dem 9-Loch-Platz den Golfsport ohne die oft erforderliche Platzterlaubnis (PE) testen.



Minigolf im Waldbad Taufkirchen (Vils)

MINIGOLF

Minigolf ist der ideale Freizeitsport für Groß und Klein. Neben der Bewegung bietet er Entspannung und Erholung an der frischen Luft. Über den Landkreis Erding verteilt gibt es mehrere Minigolfanlagen:

Minigolf & Pit-Pat am Kronthaler Weiher

■ An der Melkstatt, 85435 Erding,
Tel. 08122 / 95 94 15, www.minigolfferding.de

■ **ÖFFNUNGSZEITEN:** April bis Oktober,
Mo - Fr: ab 14 Uhr, Sa/So/Feiertags: ab 13 Uhr

Minigolf – Besucherpark am Flughafen München

■ Nordallee 7, 85326 München, Tel. 089 / 9 75 43 33,
www.munich-airport.de/besucherpark

■ **ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo - Fr ab 10 Uhr,
Sa/So ab 9 Uhr

Minigolf – GoKartArena Neufinsing

Am Steinfeld 3, 85464 Finsing/Neufinsing,
Tel. 08121 / 2 25 22 80, www.gokartarena.de

■ **ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo - So: 10 - 22 Uhr

Minigolf – Waldbad Taufkirchen (Vils)

■ Flaring 11, 84416 Taufkirchen (Vils),
Tel. 08084 / 23 99, www.waldbad-taufkirchen.de

■ **ÖFFNUNGSZEITEN:**
Im Sommer täglich von 9 - 20 Uhr





BEACHVOLLEYBALL & FUSSBALL (INDOOR)

Wer auch bei schlechtem Wetter nicht auf Fußball und Beachvolleyball verzichten mag, findet in den Indoor-Sportanlagen eine perfekte Alternative. Auch für Firmenevents oder Kindergeburtstage bieten sie einen besonderen Rahmen.

Ballsportcenter Gerlspeck

► Franz-Brombach-Straße 12, 85435 Erding, Tel. 08122 / 8 80 20 22,
www.gerlspeck.com/inhalte/ballsportcenter.html

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo - Fr: 14 - 23 Uhr, Sa/So/Feiertags: 10 - 23 Uhr

Die etwa 2.800 Quadratmeter große Halle des Ballsportcenters Gerlspeck ist mit drei Indoor-Soccerplätzen sowie drei Beachvolleyballplätzen ausgestattet.

Soccerpark Erding

► Erdinger Straße 10, 85469 Walpertskirchen, Tel. 08122 / 4 02 18,
www.soccerpark-erding.de

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo - Fr: 14 - 23 Uhr, Sa/So/Feiertags: 10 - 23 Uhr

Die Indoor-Socceranlage besteht aus zwei FIFA und UEFA zertifizierten Kunstrasenplätzen.

TENNIS, SQUASH & BADMINTON

Sportpark Schollbach

► Schollbach 17, 85435 Erding, Tel. 08122 / 9 11 00,
www.sportpark-schollbach.de

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo - Fr: 8 - 23 Uhr, Sa/So/Feiertags: 8 - 18 Uhr

So richtig auspowern können Sie sich mit Tennis, Squash oder Badminton im Sportpark Schollbach. Die Badminton-Plätze und Squash-Courts befinden sich im Innenbereich, Tennisplätze gibt es sowohl im Innenbereich als auch im Freien.

Tipp:

Nach einer anstrengenden Stunde Ballsport bietet sich der Besuch in der Sauna an, deren Benutzung nach dem Spielen inklusive ist.

WINTERSPORT

Cooler Tipps für die kalte Jahreszeit – ob Eislaufen, Skifahren oder Langlauf: Der Wintersport ist im Landkreis Erding daheim. Zwar sind im Landkreis Erding die Berge für eine alpine Abfahrt nicht ganz so hoch, wie die nahe gelegenen Alpen. Dafür locken zahlreiche Loipen zum Langlaufen und Skating. Wintervergnügen pur: Kunsteislauf und Eisstockschießen in den Eissporthallen Erding und Dorfen.

EISLAUFEN

Eislaufen in den Eissporthallen Erding und Dorfen bietet Wintervergnügen pur. Wer keine eigenen Schlittschuhe hat, findet beim Schlittschuhverleih bestimmt die passende Größe. Die eigenen Schlittschuhe kann man hier gegen eine geringe Gebühr schleifen lassen.

Eissporthalle Erding

► Am Stadion 14, 85435 Erding, Tel. 08122 / 407-312, www.freizeit-erding.de

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** für die Öffentlichkeit, von Oktober bis März:

Mo: 15 - 16.30 Uhr öffentl. Eisstockschießen 20 - 23 Uhr

Di: 10 - 13 Uhr & 15 - 16.30 Uhr, Mi: 20 - 21.30 Uhr

Do: 15 - 16.30 Uhr, öffentl. Eisstockschießen von 21 - 23 Uhr

Fr: 10 - 13 Uhr & 15 - 16.30 Uhr, Sa: 16 - 18.30 Uhr,

So: 15 - 17 Uhr, feiertags 13.30 - 16 Uhr

Eissporthalle Dorfen

► Am Volksfestplatz 2, 84405 Dorfen, Tel. 08081 / 20 67, www.esc-dorfen.de

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** für die Öffentlichkeit, von Oktober bis März:

Di: 14.30 - 16 Uhr, Mi: 17.15 - 18.45 Uhr, Do: 14.30 - 16 Uhr, So: 14.30 - 16 Uhr

Tipp:

Alle 14 Tage findet samstags ab 19.30 Uhr in der Dorfener Eissporthalle eine Eis-Disco statt, mit fetzigen Hits und Lightshow sorgen die DJ's hier für Stimmung auf dem Eis. Die genauen Termine zur Eis-Disco finden Sie auf der Homepage des ESC Dorfen.



Eissporthalle Erding



Eissporthalle Dorfen



SKILANGLAUF

Sobald es die Schneeeverhältnisse im Landkreis Erding zulassen, machen sich die Helfer der jeweiligen Ski-Clubs mit dem Loipenspurgerät auf den Weg, um Loipen in die verschneite Winterlandschaft zu spuren. Folgende Loipen stehen allen Hobby-Langläufern zur freien Verfügung:

Loipen bei Buch am Buchrain

Ski-Club Buch am Buchrain e.V.

Loipe Hammerbach, Loipe Vorstadt

► www.sc-buch-am-buchrain.de/nordisch.shtml

Lengdorf-Isental-Loipe

FC Lengdorf e.V., Abteilung Skisport

Skaterrunde (2,5 km), Kurze Runde (5 km),
Erweiterung zur kurzen Runde (+ 7km)

► www.fc-lengdorf.de/ski/nordisch

Loipen bei Wartenberg

SKILIFT

Skilift „Loher Streif“ Wasentegernbach

Ski-Club Wasentegernbach e.V.

Im Ortsteil Wasentegernbach-Loh im Gemeindegebiet der Stadt Dorfen befindet sich ein 172 Meter langer Schlepplift, welcher bei entsprechender Schneelage täglich nachmittags und zweimal wöchentlich abends unter Flutlicht in Betrieb ist. Die Betriebszeiten und ob der Lift geöffnet ist, finden Sie unter www.sc-wtb.de.

Ski-Club Auerbach e.V.

Isar-Kanal-Loipe (10 km), Holzhausen-Loipe (4,2 km),
Einberg-Loipe (1,5 km), Auerbach-Loipe (1,2 km),
Schachtelberg-Kirchberg Loipe (2 km)

► www.ski-club-auerbach.de

Lappacher-Loipe bei Dorfen

Ski-Club Dorfen e.V.

Die Loipe befindet sich in Thalheim bei
Lappach in Richtung Isen (7 km & 10 km)

► www.skiclub-dorfen.de/ski-nordisch.html

WEITERE FREIZEITMÖGLICHKEITEN

Dank der unterschiedlichsten Freizeiteinrichtungen im Landkreis Erding wird Ihr Aufenthalt bei uns alles, außer langweilig. Ob draußen in der Natur, alleine oder mit der Familie, den ganzen Tag über oder abends: Genießen Sie den Landkreis aktiv bei Ihrer Lieblingsbeschäftigung.

Bowling Castle Erding

▷ Robert-Bosch-Straße 3, 85435 Erding, Tel. 08122 / 1 87 26 26,
www.bowling-castle.de

▷ **ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo/Di/Mi/Do: 15 - 24 Uhr, Fr: 15 - 1 Uhr,
Sa: 13 - 1 Uhr, So: 13 - 24 Uhr (Von Juni bis September ist Montags und
Dienstags nur bei Reservierung geöffnet!)

Bowling ist nicht nur Sport, sondern vor allem auch ein toller Freizeit-Spaß für die ganze Familie. Mit Schwung, der richtigen Taktik und natürlich auch ein wenig Glück bringt Bowling Bewegung in den Tag bzw. Abend. Zehn Bahnen warten im Bowling Castle Erding darauf, von Ihnen erobert zu werden.

Indoor-Spielplatz Erdino

▷ Rennweg 57, 85435 Erding, Tel. 08122 / 1 80 89 79, www.erdino.de

▷ **ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo - Fr: 14 - 19 Uhr, Sa/So/Feiertags/Ferien: 10 - 19 Uhr

Auf über 4.000 Quadratmetern können Kinder bis 12 Jahre auf mehreren Ebenen durch den Indoor-Spielplatz Erdino spielen und toben. Durch die unzähligen und verschiedensten Spielgeräte werden nicht nur die Kinder zur Bewegung animiert. Ein besonders beliebtes Highlight im Erdino ist der Autoparcours, wo die Kinder mit batteriebetriebenen Fahrzeugen um die Kurven sausen.



Kleinkindbereich Erdino



Autoparcours Erdino

GoKartArena Neufinsing

Am Steinfeld 3, 85464 Finsing/Neufinsing, Tel. 08121 / 2 25 22 80,
www.gokartarena.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - So: 10 - 22 Uhr

Die Karts der GoKartArena lassen in Sachen Fahrleistung keine Wünsche offen und sind für alle Motorsportfans, die einmal selbst hinter das Steuer wollen, der ideale Freizeitspaß. Die Kartpiste mit einer Streckenlänge von mehr als 300 Metern und einer Streckenbreite von bis zu 7,5 Metern garantiert ambitionierten und vielseitigen Fahrspaß. Die Strecke ist sowohl für Anfänger als auch für Profis geeignet.

Tipp:

Zur GoKartArena gehört auch ein Familienpark mit sechs neuen Bowling-Bahnen und einer Minigolf-Anlage.



Tinker-Ponyhof

Tinker-Ponyhof

Großstockach 6, 84432 Hohenpolding, Tel. 08084 / 25 75 55,
www.tinkerponyhof.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Touren: 11 u. 15 Uhr Ausritte: Sommer 18 Uhr, Frühjahr/Herbst 13 Uhr, Unterrichtszeiten: Sa u. So 10 - 16 Uhr, Mi 15.30 Uhr.

Für alle Pferdefans wird auf dem Tinker-Ponyhof Reiten auf Ponys, Shettys und Mini-Shettys angeboten. Hierbei können die Eltern ihre Kinder auch gemütlich auf einem gekennzeichneten Rundweg durch die Landschaft führen. Unter anderem gibt es einen Erlebnistag für Reitanfänger, welcher neben dem Reiten auch ein Pferde-Quiz und einen kleinen Kurs zur Pferdepflege beinhaltet.



Der Landkreis Erding
für Kinder

Ob Klettern, Schwimmen,
Wandern oder ein Besuch bei
den Dinosauriern, ob draußen
in der Natur oder auch Indoor –
im Landkreis Erding gibt es für
Kinder viel zu entdecken und
erleben.

Fitnessparcours St. Wolfgang

► Ortsmitte, 84427 St. Wolfgang, www.foerderverein-st-wolfgang.de

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** Der Fitnessparcours ist jederzeit öffentlich zugänglich

Der Fitnessparcours startet in der Ortsmitte von St. Wolfgang und führt als beschilderter Rundweg auf insgesamt 12 Kilometern rund um St. Wolfgang und Armstorf. Es gibt jedoch verschiedene Routen, beginnend bei drei Kilometern, mit denen sich der Fitnessparcours abkürzen lässt. Der Fitnessparcours besteht aus elf Stationen mit insgesamt 29 Geräten zur Verbesserung und Kräftigung der Koordination, der Beweglichkeit, der Kraft und der Ausdauer.

Übrigens: Der St. Wolfganger Fitnessparcours ist der größte in Bayern.

3-D Bogenparcours in Lain am See

► Lain 1, 84416 Taufkirchen (Vils), Tel. 08086 / 3 66 97 66
www.targetpanic.de

► **ÖFFNUNGSZEITEN:** Di – Fr : nach Terminvereinbarung

Der Parcours besteht aus zwei Runden und befindet sich an einem großen Campingplatz mit Badesee. Parcoursneulinge dürfen den Parcours nur nach vorheriger Einweisung durch das Personal (telefonische Voranmeldung!) begehen.



Fitnessparcours



Kletterzentrum Taufkirchen (Vils)

Flaring 11, 84416 Taufkirchen (Vils), Tel. 08084 / 94 69 10,
www.dav-taufkirchen.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Im Sommer, Sa/So: 14 - 20 Uhr

Der 12 Meter hohe Kletterturm der Sektion Taufkirchen (Vils) des Alpenvereins befindet sich auf dem Gelände des Waldbades. Auf einer Fläche von 156 Quadratmetern kommen hier alle, die Spaß am Klettern haben, auf ihre Kosten.

Tipp:

Jeden Mittwoch findet bei gutem Wetter ab 18 Uhr ein Klettertraining mit Anleitung statt!



Kletterturm

Skateanlagen

Auf den Skateparks im Landkreis Erding gibt es die unterschiedlichsten Rampen. Ob „Halfpipe“, „Quarter“, „Jump“, „Rooftop“, oder „Ollie Boxen“ – die Skater, BMX- und Scooter-Fahrer können hier einiges ausprobieren.

Skatepark Altenerding

Die Skateanlage befindet sich am Pretzener Weg direkt neben dem Jugendtreff im Erdinger Ortsteil Altenerding.

Skatepark Isen

Die Skateanlage befindet sich in der Lengdorfer Straße neben der Firma Schlagmann Poroton.

Skatepark Lengdorf

Von Erding kommend befindet sich die Skateanlage am Ortsanfang von Lengdorf rechts direkt neben dem Fußballplatz.

Skatepark Taufkirchen (Vils)

Die Skateanlage befindet sich neben dem Volksfestplatz in Taufkirchen (Vils) im Ortsteil Hilpolding.

Skatepark Wartenberg

Die Skateanlage befindet sich in Wartenberg in der Pesenlerner Straße in der Nähe vom Rewe-Markt.



Skatepark Taufkirchen (Vils)

SPORTLICHE EVENTS

Die sportlichen Events im Landkreis locken jedes Jahr neben Profi- und Hobbysportlern zahlreiche Zuschauer an. Egal ob Laufen, Radfahren, Schwimmen oder Pferdesport – hier dürfte für jeden etwas dabei sein.

Neujahrsschwimmen der Wasserwacht Erding

■ *Wann?* Am Neujahrstag

■ *Wo?* Stadtpark Erding, Nähe Hl. Geist Stift

Pünktlich um 18 Uhr beginnt traditionell am Neujahrstag das Neujahrsschwimmen der Wasserwacht Erding in der Sempt im Erdinger Stadtpark. Mit fantasievollen Gebilden machen sich die Schwimmer auf die etwa 1.500 Meter lange Schwimmstrecke. Den Zuschauern bietet sich entlang des Semptufers ein romantisches Lichterspektakel, denn fast jeder Neujahrsschwimmer hat im Wasser eine brennende Fackel dabei.

■ *Weitere Informationen:* Wasserwacht Erding, www.wasserwacht-erding.de

Dreikönigsschwimmen

■ *Wann?* Am Feiertag Hl. Drei Könige

■ *Wo?* Wasserwachtshaus am Kronthaler Weiher, Erding

„Wer traut sich?“ – das ist die Frage, wenn am Dreikönigstag am Kronthaler Weiher die Badesaison eröffnet

wird. Hier begrüßen zahlreiche hartgesottene Schwimmer nach einem kurzen Warmlaufen das neue Jahr mit einem Bad. Fürs Aufwärmen danach eignet sich ein kurzer Lauf oder auch ein Glühwein. Währenddessen sorgt die Wasserwacht Erding nicht nur für die Sicherheit der Teilnehmer, sondern bietet für Zuschauer an einem Verkaufsstand erwärmende Getränke an.

■ *Weitere Informationen:* Trisport Erding e.V., Tel. 08123 / 9 22 03, wk@trisport-erding.de, www.trisport-erding.de

Wartenberger Pfungstkriterium

■ *Wann?* Pfingstmontag

■ *Wo?* Marktplatz Wartenberg

Jedes Jahr am Pfingstmontag trifft sich die Radsportelite im Markt Wartenberg zum Rundstreckenkriterium. Geradelt wird rund um den Marktplatz, der wegen seiner engen Kurven und einer längeren Kopfsteinpflasterpassage einiges von den Fahrern und ihrem Material abverlangt.

■ *Weitere Informationen:* Radsportverein R.B.K. Solidarität Wartenberg e.V., www.soli-wartenberg.de

Stadttriathlon Erding

■ *Wann?* An einem Sonntag Mitte Juni

■ *Wo?* Kronthaler Weiher, Erdinger Umland & Innenstadt Erding

Der Stadttriathlon Erding ist ein Ausdauersport-Großereignis, an welchem mehr als 1.500 Spitzen- und Hobbysportler teilnehmen. Mit der Freizeitanlage Nord am Kronthaler Weiher, dem abwechslungsreichen Umland und der reizvollen Innenstadt Erding als Hauptaktionsfläche wird sowohl den Teilnehmern als auch den Zuschauern ein attraktives Umfeld geboten.

■ *Weitere Informationen:* Trisport Erding e.V., Tel. 08123 / 9 22 03, wk@trisport-erding.de, www.stadttriathlon-erding.de

BMW International Open

■ *Wann?* Alle zwei Jahre im Juni

■ *Wo?* Golfclub München-Eichenried

Im Landkreis Erding im Moosinninger Ortsteil Eichenried findet alle zwei Jahre das renommierteste Profi-Golf-Turnier Deutschlands statt. Europas beste Spieler kämpfen hier um den

Titel. Das Turnier ist Pilgerziel etlicher Golf-Fans, bei der BMW International Open 2015 kamen insgesamt 65.300 Zuschauer nach Eichenried.

► *Weitere Informationen:*
www.bmw-golfsport.com

Pferderennen beim Dorfer Volksfest

► *Wann?* Alle zwei Jahre Mitte August

► *Wo?* Mühlangerwiese, Dorfen

In den ungeraden Jahren findet während des Volksfestes in Dorfen auf der Mühlangerwiese traditionell ein Pferderennen statt. In drei Vorläufen, dem Trostlauf und dem Endlauf der Traber der C-Klasse, ausgerichtet vom Hauptverband der Traberzucht, zwei Ponyrennen und einem Rennen Reiter aller Klassen im Galopp, kämpfen die Teilnehmer um insgesamt 2.000 Euro Preisgelder.

Stadtlauf Erding

► *Wann?* Am 3. Sonntag im September

► *Wo?* Innenstadt, Erding

Der attraktive Rundkurs durch die Altstadt Erdings bewegt jedes Jahr über 1.000 Läuferinnen und Läufer am dritten Sonntag im September. Vom Profi-Ausdauerathlet bis zum Hobbyläufer ist hier jeder dabei.

► *Weitere Informationen:* Trisport Erding e.V.,
Tel. 08123 / 9 22 03, wk@trisport-erding.de,
www.trisport-erding.de

Herbstfestrennen: Pferderennen beim Herbstfest Erding

► *Wann?* Am ersten Herbstfestsonntag

► *Wo?* Auf der Wiese hinter der Eissporthalle

Das Herbstfestrennen des Rennvereins Erding findet traditionell am ersten Sonntag des Herbstfestes statt. In drei Verläufen, dem Trostlauf und dem Entscheidungslauf kämpfen in der Kategorie „Trabrennen“ die Teilnehmer um den mit 1.000 Euro dotierten Großen Preis der Stadt Erding. Des Weiteren finden ein Ponny-Rennen, dotiert mit 150 Euro, und ein Galopprennen, dotiert mit 400 Euro statt.

Ausflugsmöglichkeiten im Umland

Der Landkreis Erding ist der ideale Ausgangspunkt um überregional bekannte Ausflugsziele zu besuchen. Hier finden Sie eine Auswahl:

Im Heldenverlies in **Kirchheim** können Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren eine spannende Fantasywelt erleben. www.heldenverlies.de

Die bayerische Landeshauptstadt **München** bietet vielfältigste Sehenswürdigkeiten und Attraktionen und ist mit ihren zahlreichen historischen Gebäuden und Plätzen eines der bedeutendsten kulturellen Zentren in Deutschland: www.muenchen.de

Ein Blick hinter die Kulissen der **Allianz Arena** in München-Fröttmaning ist für jeden faszinierend, egal ob man Bayern-Fan ist oder nicht. Ein vielfältiges Touren-Angebot sowie das größte Vereinsmuseum Deutschlands erwarten Sie in der modernsten Fußballarena Europas: www.allianz-arena.de

Sehenswert ist auch die historische Altstadt von **Landshut** sowie die oberhalb der Stadt gelegene Burg Trausnitz: www.landshut.de

Auf dem Domberg, dem Wahrzeichen der altbayerischen Stadt **Freising**, können die wichtigsten Stationen von Joseph Ratzinger, besser bekannt als Papst Benedikt XVI., erkundet werden: www.freisinger-dom.de

Den **Wildpark** in Poing, der wildreichste Park Deutschlands, bietet auf einem 4 Kilometer langen Wald- und Wiesenwanderweg ganzjährig die Möglichkeit, einheimische Wildarten aus der Nähe zu beobachten: www.wildpark-poing.de

Der **Bayern-Park** in Reisbach ist einer der größten Freizeitparks in Bayern und ein Abenteuer für die ganze Familie: www.bayern-park.de

Kulinarisch genießen
**BAYERISCHE
 WIRTSCHAUSKULTUR**



**ENTDECKEN & ERLEBEN
 UNTERWEGS IM LANDKREIS**



BEWEGUNG IN JEDEM ALTER



► **Ihre Gastgeber**

Sie suchen eine passende Unterkunft für Ihren nächsten Aufenthalt im Landkreis Erding? Egal ob Geschäftsreise oder ein Urlaub auf dem Bauernhof – hier finden Sie die richtige Unterkunft auf Zeit.

► **Bewegung in jedem Alter ist wichtig**

In diesem Freizeitangebot finden Sie ausgewählte Wanderungen und Radtouren sowie viele Bewegungsparcours. Im Landkreis Erding treffen verschiedene Naturformen zusammen. Ob sanfte Hügel oder beeindruckende Weiten, jede Form fasziniert mit ihrem eigenen Charme.

► **Radkarte – Erlebnistouren mit Rad und E-Bike**

Ob eben oder hügelig, lang oder kurz – es erwarten Sie abwechslungsreiche und bestens beschilderte Radtouren durch unseren wunderschönen Landkreis. Sie wollten schon immer einmal mit einem E-Bike fahren? Dann leihen Sie sich an einer der vielen Verleihstationen ein E-Bike aus und erkunden Sie den Landkreis Erding.

► **Wandern**

Egal ob ein entspannter Spaziergang oder anspruchsvolle Touren mit steilen Anstiegen und traumhaften Ausblicken – es wird für jeden der richtige Weg dabei sein.

► **Naturschönheiten**

Sie suchen das Besondere in der Natur? Entdecken Sie viele außergewöhnliche Naturschönheiten im Landkreis Erding.

► **Unterwegs im Landkreis** Im Landkreis Erding gibt es einiges zu entdecken und zu erleben: Über Sehenswertes und Kultur, Brauchtum und Tradition bis hin zu Sport und Erholung spannt sich der Bogen.

► **Bayerische Wirtshauskultur**

Urige Wirtshäuser sind das Sinnbild bayerischer Gemütlichkeit und zählen seit dem Mittelalter zur bayerischen Tradition. Im Landkreis Erding finden Sie eine Vielzahl an Gasthäusern, die diese jahrhundertalte Tradition fortführen und mit der Moderne vereinen.

► **Der Landkreis Erding für Kinder**

Ob Klettern, Schwimmen, Wandern oder ein Besuch bei den Dinosauriern, ob draußen in der Natur oder auch Indoor – im Landkreis Erding gibt es für Kinder viel zu entdecken und erleben.

Alle Broschüren und Karten sowie weiteres Informationsmaterial erhalten Sie unter Tel.: 08122-58-1342 oder E-Mail: tourismus@lra-ed.de



Herausgeber:

Landkreis Erding
Kreisentwicklung
Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding
☎ 08122 / 58- 13 42
tourismus@lra-ed.de

Redaktion, Text und Layout: Landratsamt Erding

Bildmaterial: Landratsamt Erding, Große Kreisstadt Erding, Stadt Dorfen, Gemeinde Walpertskirchen, Stadtwerke Erding, Peter Bauersachs, Harry Seeholzer Luftaufnahmen, Bodo Gsedl, ADFC Erding, GC München-Eichenried, Eicherfreunde Forstern, Urzeitmuseum Taufkirchen (Vils), Arbeitskreis Pro Bahn Walpertskirchen, VG Hörlkofen, Bernd Spanier (Narhalla Wartenberg), Siegfried Geisler (Erdino), Krümel-Klub Erding, Therme Erding, Jungbauernschaft Altenerding e. V., Fotolia, Peter von Felbert

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)

Stand: 2025

Quellennachweis zu den „Geschichten“ auf den Seiten 27, 28, 33, 34 und 36:

Kreisverein für Heimatschutz und Denkmalpflege e.V. (Hrsg.), Sagen, Legenden, Anekdoten und Erzählungen im Erdinger Land (Heft 21), Erding, 2004.
Das Buch kann im Landratsamt Erding käuflich erworben werden.



www.freizeitportal-erding.de



www.landkreis-erding.de/freizeit

Woabst, wo's schee is?



LANDKREIS

E R D I N G





LANDKREIS
ERDING